lassenfamb Kommunistisches Organ für den Bezirk Salle-Merseburg

gelten? eichen Berting nachmittag, außer Sonne und Ariertag Cepaporelis: frei genil 20 Mart. den Judichte General Gene

gelpreis 15 Bf.

Salle, Freitag, 19. Oftober 1928

8. 3ahraana + Mr. 247

Kampf den Streikabwürgern der SPD.

Ueberall Kämpie um Lohn und Brot — Neue Massenopfer des Kapitals

Wisells Sungerdittat für Waldenburg

ertonieren; gelang es ber Burcaufratie, unter biefen b eine Wechteit für die Beendigung des Aemples Rit 154 geg en 94 Ert im men beichigh jie in unter bem beitighen Proteit der Opposition, den hen. Zamit war dem is einmütig begonnenen und beien Rample das Genick gebrochen.

eiggt, daß die sozialdemokratischen Berbands nd, den Kampf dis zur Erfüllung der Forde-re radikalen Phrasen bei Beginn und magrent i find, den Kampl die jur Erfüllung der Ferbeern nichte als bewuhte Jreführung der Berheim
ern nichte als bewuhte Jreführung der Bereiriedführung in hieren Bänden zu behalten. Der
ber jeht biehen Vertrug etleben muhren, daß fie
eine ja Prozent mit in och nicht zu nach fie
eine ja Prozent mit in och nicht zu nach die
ille groudet noben, daß die Greefleitung in
ille groudet haben, daß die Greefleitung in
noualdemortziihen Gewerfichatischerter blieh
fall joll das eine Lehre und ein Beweis dafür
Ferberung der Kommunischen und oppolitionellen
boh zur Führung erfolgreicher Lohilample eine
holl zur Führung erfolgreicher Lohilample eine
eilen werben muß, die Gädpiung wirflicher erwoeilungen ans itressenden Arbeitern, die gewille
duch aggen einen verbindlich erstlichten Gükebflen Erfolge zu führen.
behertossen. Die Kumpels geben wieder in den

Maldenburg, 18. Ottober. die Gewerfdielung ben Buifellichen Hungerschiefen bei Gewerfdielen bei der Meiner Beibnischiefteitsen nehmen sollte, wat sie Reieren bei geren bei bei bei und das erb Er mit die Mittwoch vormittige and bestellung nehmen sonnte, hatte die Kurenbei und die Engagen bei der Arbeit aufgelorbert bei Beiben weiter ohne Schulpftiel und zum größen zeit auch ohne Artibität und zum großen und acht und wich Etn Geften Brotes zur Grube gehen und acht und weit der infauten. Alles das job lieiben, weit der jozialdemofte für für denen Krotes zur Grube gehen und acht und weit der infauten. Alles das job lieiben, weit der jozialdemofte wald und den gentrümlichen Gewerschätzeilbrern.
Aber der Sunger bleibt und das er bürmliche Elend bleibt. Die Rinder der Baldenburger Bergarbeiter bleiben weiter ohne Schihe, ohne Tribilität und zum großen Teil auch ohne Mittagelien. Die Bergarbeiter sollen wieder weiter mit einem Etückgen rockenen Protes zur Grube gehen nud acht und mehr Etunden industen. Alles das soll bleiben, weil der jozialdemotratiich Reichsarbeitsminister im Interess der Grubenkapitalisten is dittieten.

die Khappen im Anappenanzug, im Helm. mit schwarzem und rotem Federbussch wurden zur Spalierbildung und Karade boordert. Alles triefte der Arbeitersteundlichkeit. Hindenburg und Severing er-tlärten: "Mit anertennen die Kot der niederschlessischen Bewölkeuung, sie muß beseitigt werden, so kann es nicht weitergehen, es muß gehoffen werden."

gegotien werden.

Der Streit der Bergarbeiter und das Wisselliche Dittot hat nun gezigt, wie der niederschlesichen Bewölferung geholfen wird. Nach 14 Tagen heldenhaften Kampies 23 Ph. Todherchöung pro Schicht iff wie Bergarbeiter. Serade ber zehnte Teil ihrer berechtigten minimalen Forderungen, das ist die Hilfe für die Bergarbeiter. Jüt die Erbenbartone, für den Jüffern Flech wie sie alle heiten, aber 16 Millionen Kraft unverzinselichen Krobit, also Millionensgeschen ihr das ist das arbeiterfreundliche Gesicht der Severing-Bissellobindenburg-Kepubilt.

Auch die Maldenburger Bergarbeiter tonnen fich erft wied bem entseisischen Elend erheben, wenn fie den fegialdemoften Bührern die Gesossische versagen und geschlossen unter Fi der Rochmunistischen Factel gegen das Kapital tampfen,

Salle unter dem Sozialistengeset

Intereffante Erinnerungen veröffentlichen wir ab heute im "Broletarifden Reporter"

25 Arbeiter von einstürzendem Reubau begraben

Reue Opfer Des Bautapitals in Frantreid - Leichtfinnige Bauweife Die Urlache

(BIB.) Baris, 18. Oftober.

In Boroct Bincennes jürze heute nachmittag ein in Reubau befindliches haus, das bereits bis zum 6. Stodwert fertiggeslestt war, plößlich ein. Bon den eine 29 Arbeitern — die genaue Jahl febr noch nicht ieft, die zur Zeit des Unglünds auf dem Kaubeichstigt waren, tonnte fich teiner reiten. Die Strage und das mitigende Geläube wurden von den Seinertwunnern überchäutet. Bon dem eingeftürzten haus ist nur noch das erste Stockwerf stehen

geblieben. Man befürchtet, bag auch ber Eigentumer, ber im Erd-geinog bereits eine fur ibn hergestellte Wohnung bezogen hatte, verungludt ift.

rengent eit. Der Feterwehr gelang es, nach einer Stunde fecho Arbeiter gu regen, von beiten zwei tot waren. Die vier auberen murben bmer verlegt in ein Arantenhaus überführt. Plomiere und Polis-i beteiligen lich an ben Bettungsarbeiten.

Unglaubliches Berbrechen

Rach bem "Journal" hat ber Annberr und hauseigentümer, ber Italiener Provini, aufcheinend aus Ersparnieridifinten die Alleinene Browin, aufcheinend aus Ersparnieridifinten die Alleinen Geleinen der eine Unferfeten, johdern burch einen einlachen Baugeichnet bertiellen lassen, Ausgerbem joll der Ban un ich net il durch geführt worden jein. Rach dem "Keite Journal" hatte das Gebönde teog seiner iechs Siodenefen nut die Angelein und der Angeleine der Angeleine der Angeleine der Angeleine der Angeleine der Geleiner der in bemerft hoben und ein Wieurermeister, der am Ban beschäftigt war, erflätet, Provini habe, als er ihn darauf aufmerffam machte, besohlen, das Loch mit Journal mit einer Aufgelende, Verstellen der Verstell

Miederum find einige Dugend Arbeiterleben der unglaublichen Leichstinnigfeit und Krofiftucht eines Kapitaliften zum Opfer ge-sollen. Aur ber geischleme Rampf ber Arbeitertlaffe tann und wird biejes Softem zu beleitigen in der Lage fein.

Bei den öfterreichischen Bundeseisenbahnen foll eine Tarif-erhohung für die Frachtentarife um 14 vom hundert und für die Bersonentarife um 10 vom hundert eintreten.

Die Unternehmer bereiten den Kampf vor Die Sewertichalten verlaffen fich auf ben Schlichter

Arbeiter fordern ben Ramp!

(Gig. Delb.) Gijen, 18. Oftober. Berjammlungen, Begirtstonferengen nahmen etallarbeiterverbände zu der durch die Kündigung der gelchalfenen Lage Stellung. In allen Berfammlungen öste Empörung über das Borgehen der Arbeitgeber-Die Arbeiter fordern überall bie Aufnahme bes offenen

(Eig. Drahim.) Bodum, 19. Oftober.

im bis Düffeldort, Bechun, 19. Ottober.

Im bis Düffeldorf bereiten die großen Werfe der Schildindutte Mohandmen für die Durchjütung der imber angelindigten Stillegung der Setriebe vor. treiterfategorten werben von den Knindigungen der Kunstandscher Jeuerwehren und des Aretsicherbeitsskandigter der Angefeltlen ilt nach nicht avergeiden. Wandigung der Angefeltlen in in ach nicht eine Kandigung der Angefeltlen in den die Kotelen under klassibiung produttier Klabetien under weiten der Angefeltler eine der Angefeltler eine der Angefeltler eine der Recten der und der Angefeltler der auf den Recten der werden ab der Kotelen unter eine Verlagen der Verla

Burudhaltung auf. Sogar die Dispositionen für bas Weihnachts-

Der Berftarbeiterftreif geht weiter

(Eig. Melb.) Samburg, 18. Ottobet.
Die Lage im Berftarbeiterstreit hat fich nicht verändert.
Man verlucht, ben Etreif einheitlich gulammenyaloffen. Geofes bille leistet den Streifetenden die Altino der 2015. Die 3185. Nomitees forgen für die Berforgung der Streifenden mit Lobensmitteln. Wiederholt aum es zu Jajammenschiem mit Getoberdern. Die Stimmung der Arbeiter jit nach wie vor fampientschloffen.

Ont bie Glahlmauer im Beffen ein Eoch befommen, durch das fic Der Beind ine Canb maigen fann? Rein! Beidne die neunte Rriegeanfeife!

Die Sozialdemokratie vor zehn Jahren (Mus ber SPD.-Breffe, Ottober 1918)

Btaatofekretar Beldemann über die Kriege.

Seid pflichtbewullt! Delft unferem Lande! Gedenhet der Boldaten und ibrer familien! Mer Geld bat, der zeichne! Go in kein Opfer, fein der den und eiflicher zu funf Prozent ans

M. Colus decenery

Und Diefe Rerle magen es, im Jahre 1928 bas Sozialiftengejet ju feiern

Einige wichtige Lehren

Salle. 19. Oftober

Alle bürgerlichen Zeitungen, besonders ader die sozialdemotratischen, überschlagen sich vor Freude üder die angebliche Neite des Andenmaussischichen Boltsbegaberen. Wieber einmal wird die "Bedeutungslosigsteit der KBD." und ihr "daldiger Bankrott" in alle Weit posaunt. Gerade die Zeitungen, die am Hartnäckspen lichen Setatsfinden des Stattsfinden des Stattsfinden des Stattsfinden des Stattsfinden des Klassegenens geschwiegen haben, reihen jest mit Riesenlettern das Ergednis des Rollsbegadrens herunter. Des erinnert uns im Ausmmensfang mit der Ersnertung an

jest mit Riesenleitern das Ergebnis des Beltsbegebrens herunter. Dos erinnert uns im Julammenhong mit der Erinnerung an die 50. Wiedertehr des Sozialiften geftzes an eine Rachmafi im gweiten Berliner Wehltreis, die au Beginn des Sozialiftengeless statisand, und bet der die Sozialomontarie erdeigigen einem Auch "Rach "Rach

eige" ertaubte:
"Menn sich 3000 Sozialdemokraten fanden, welche itoh bes kleinen Blagerungszustandes den Mut und die Begeisterung zur Stimmadhade belaßen — wie viele lonfervative oder fortschriftliche felimmen wirden sich welch eingefunden haben, menn eine Agitation für konfervative oder sorischriftliche Programme der Gefahr der Ausweitung und unter Umftänden der Verstinze ausweitung und unter Umftänden der Verstinze ausweitung und unter Umftänden der Verstinze ausweitet märe?" baftung ausgefest mare?

daftung ausgefeit ware?"
Auch jeute juben die nationaliberalen — scholdemofratiihen! — und toniervativen Blätter. Auch heute sei die "Dottertrage" erlaubt, nieveiel von den Militionen übere Mohre fich aueinem Boltsbegedren dieser Parteien einfinden wirden, wenn blese Boltsbegedren, genau so wie das gegen den Pangerfreuger-dau, die Klassen von ein aufgerofft hätte?
Tenn das ist der Untersiede auchfen der Boltsbegedren gegen Kirfenahindung und dem gegen Vangerfreugerbau, daß das erstere nur eine von der Rovember-Vewolution vergesiene, die Intereilen der Erschburgseiche nicht erreichende.

erstere nur eine von der Rovember-Revolution vergessen, die Interessen der Großbourgeoffte nicht verlehende Forderung detrei, während das Panzerfreuger-Bollobegehren mit einem Pfeil zu vergleichen ist, dem der Tommunistische Schipe als Schwarzes das derz der Vourzes ist ausgestellen datte. Damais Volfs- derzie der Vourzes ist ausgestellen datte. Damais Volfs- degebren gegen die Alftungen der Bourzesche, die Konnisch flürfer denn je ist, politisch von der Bourzesche, die Konnisch flürfer denn je ist, politisch von der Boglademotraate gestützt wird, imperialstische, zum Arteg drängende Bostitt betreibt und siber alle Machimitet verstügt, die eine bertichende Klosse und Wederlaum der Klossenderung und Riederhaltung über Klossenfenken gebrucht.

Abarum wurde denn in den wenigen Gemeinden, in denen

und Recoergatung igter Kingenfeinde geotaugt. Barum wurde benn in den wenigen Gemeinden, in benen Kommuniften als Gemeindevorstehet fatig find, bei den Ein-zelchnungen zum Boltsbegehren die Stimmenadgabe für die KBD. auer vorse meenvorm der Aerfolgung allet Atheitet, die fich offen gun Politit fierer Klasse bekennen, sind nach wie vor im Gebrauch und werden beute sogar von Leuten gelädt, die den Namen Gostaldemofraten tragen und schänden. Diese Methoden und ihre Auswirtung cut das Hollsbegegeben gegigen gleichjald, was es mit der Demolratie bei uns für eine Bewandtnis hat. Sie ist tatlächlich nur eine Kulisse für die Distatur der Baurgeofse über das Verselaries.

Der nüchterne Beurteiler bes Bolfsbegehrens wird bie al Der nichterne Beutteilet des Koltsbegehens wird die abgedenen Etimmen flemerer als die in gebeiner Aucht abegedenen Eithmen wiegen nüllen. Die Sozialbemotratie tut das nicht, weif fle die "fommunistig Rieberlage" zur Berubigung ihrer eigenen Keiben braucht. Das Bergnügen fann fle baben! Um lo schmenz wird der das Ermachen flere Wistglieber lein, wenn fla bei anderen Gelegenbeiten das gewaltige Wachstum des Einflusse der ARD. Die Rommunglmablen bei benen fich bas einmanb

Wir führen viele Kampfe, von denen wir wiffen, daß wir fie ich zum gablemmäßigen Erfolg bringen tonnen. Wir führen diese nige zim gebendigiget eriog pringet innen. Die jager deie Affanje, weit mit in ihnen etwas erreichen wollen, etwas, was wit zur jegreichen Führung der Endkämpfe gegen die Vourgeoife gebrauchen: die Befeitigung unierer Organifation, die Verwollfommung unierer Taftit, die Entwickfung des Klassenstein der Welfe eins der Anslen, die Entbüllung der Rolle der rechten wie "Inten" Sozialde motratte, die Entlatung der Vollegen rechten mie "linten" Gogialbemofratte, bie Entlarvung ber Blane ber Bourgeoifie, die Erziehung bes Bertrauens ber Maffen gur Führerrolle ber ABD., bie Steigerung

unleres Einflusses. Debieten hat das Boltsbegehren ungeheuer funditar gewirkt. Es war die erste Generalmobilmachung gegen den imperialstilichen Arieg, die in aller Deutlichkeit die Kronten absteckte, die Veräterrolle der EPD. enthültte und ben Mallen flar zeigte, daß die APD. die einzige Führerin des Veroielariats in allen Kämpsen, im Kriege und in der Kevolu-tion ist

offen muffen wir aber feftftellen, ob und inwiemeit dem behandelten Ausnahmezustand gegen die Panzerfreuzergegner, der Unterschätzung der Kriegsgesahr durch die Massen und einiger anderer Tatsachen tattische Mängel das Ergebnis des Kampses be-

griggen. Erfolg eines Kampfes liegt in seiner Vordereitung. Ian der Vordereitung auf dreitester Wassenbasis durch Ar-tomitees war ausgezeichnet. Aber seine Durchsührung war

gewinnen.
Diese Beispiel ist typisch. Es findet eine gewisse Ergänzung durch die Einskellung mancher Genossen zur Mobiliserung der Gemerklung mancher Genossen. Webei Gewerkschafte frat isn en haben es vermieden, die Krage Kangertreuger anzuschneiben und die Beteiligung der Gewerkschaften an Rampf gegen den Kangertreugerbau us sordern, die Gewerkschaften anstampt gegen den Kangertreugerbau us sordern, die Gewerkschaften wildere freien Kannpf zu gewinnen. Diese im Wesen rechten stehe der den kannpf zu gewinnen. Diese im Wesen rechten erzeitert: "Es hat ja voch stehen Juste illud gerade in der Auswirkung dieser practischen Aumendung der Einheitskrontstatist ag dem untschieße werde des Belssbegebrens gegen fungstreugerbaut. Die Lettlese und Gewerkschaften wollen und millen mit stürchen Krieg gegen den brodeuben imperialissischen Krieg geminnen! ben Rrieg gegen ben brobenben imperialiftifden Rrieg geminnen

Diefe furzen Feststellungen zeigen, wie verftandigen Rreife unferer Barteifuntitionare einer instemnissen ber Einheits frontattit von unter Men Doch biefe Tattit ift in unserer Jeit nicht nur die Baltbegehren gründlich vorzubereiten, sondern be ber Arbeiterklasse un unsere Mübrung mie

Beffer als bei ber Borbereitung bes Boltsbegeben Taftit bei allen Fragen bes Lohnes und ber Arbeitset tionspolitit, ber Kriegsgefahr, turz bei allen Frage und bes nächsten Worgen angemond werben, aus wie dem Britan in Ber allen fre und Bittel gur Verfeb, an et er Egy an eine nicht eine Brigen, noch als leere Agigel, noch als leere Agigel, obe Gewinnung ber ide Führung der AFD, für den Kampf um tarische Revolution.

Bernen wir in tamerabichaftlicher Distuffion wernen wir in tameradicaftlicher Disfusson abegebren bie richtige bolichemistische Ammendung frontlatit, verstärten wir beindere site Ammendant fommunitischen Betriebszellen und Gewertschen nen, bauen wir Zellen und Arationen organiste zentrieren wir alle Parteifräste auf die zubergebren begonnene Robismodhung gegen in Krieg, gegen Peformismus und Sozialchaubnismus, unster Gegnet seht das merten, das in fin den wirden. unfere Gegner fehr balb merten, bag fie fich ge von Bantrott und Rieberlage redeten.

Schweres Ungliid in einem Ralibergwert

(WIB.) Greiburg, 18. Oftober.

Im Ralibergwerf Buggingen flürzte heute morgen eine mehrere Quadratmeter grobe und etwa 15 Bentimeter bide Salgichale it einem Mbbau ab und begend feche Arbeiter unter fic. Gin Arbeiter unter fic. Gin Arbeiter wurde gefofet, die funf anderen, barunter zwei Steiger wurden ichwer verlest.

Sozialdemotratifcher Gewertichaftsführer als Gelmältsführer des Rohleninnditats

(Eig. Melbg.) Berlin, 18. Oftober e neuefte Rummer ber "Bergarbeiter-Beitung einen großen Erfolg ber "Birtichaftebemofratie

Der bioherige Borstigende des Bergarbeiter-Berbandes, Watb-heder, icheidet aus dem Berbandolienst aus und übernimmt die Etclung des Geschäftsführers des ostelbischen Kohlen-janditats.

Der bisherige fogialbemofratifche Berbandevorfigenbe Balbheder vertritt alfo bie Intereffen ber Roblenbarone.

vertritt gise die Anteresien ber Robienbarone.
Ein Deuxische 20 als Frant Jodges Lauminier Inter Internien bauernd den Interessen der Kollesbarone geogiert worden sind, warum jozialdemotratische Eergarbeitersührer im Reichs-toblement für Erdbung der Kollenpreise timmaten und feinen Rampf gegen noch jo schadulich Schledprücke sühren.

Trace an Leipart

Die Leitung ber Arbeiterbant bat jugegeben, bag Leipert feit langerer Zeit eine laufenbe Entsichbliqung für feine Talifert als Auffichtoratvooriigender erhölt. Es wurde uber nicht angegeben, wie hoch beie iaujende Entschäpung it, bas feitzuftellen, wurde viellende ber femmunitifichen Fresse überiaffen.

vielmicht der sommunitischen Kresse übertolien.

Tie "Note gehne" vom 18. Oftsober richtet nun an Leipart die Arone, od es richtig ist, dah er als Mussichtseatsvorsisender der kreiterband monatisch 300 Warf Catsfiddigung erdält.

Leipart bezieht als ADSIS. Norfisender ein Monatogehalt von über 800 Warf. Gomit erhölt Leipart pummen monatisch in 1500 Arart Gehalt, das find jährlich 14600 Warf.

Bei biefen Ginnahmen lugt es fich leicht von "Birticaftebemo-fratie" reben.

50 Jahre Sozialiftengelet

Der forrumpierteften Breffe im Begirt Salles Merfeburg, ben fogialbemotratifchen Rafeblatts den "Boltsblatt" und "Boltsbote", gur Untwort

1878 1923 Junter Bismard erlägt ein Musnahmegefest gegen bie So-zialbemotratie.

21. Oftober 1878

er Junter Bismard verbies bie Sozialbemotratie. Unter bem Sozialiftengejes

wurden von ben Schergen Bis-mards etwa 1000 Jahre Freis heitsstrafen über flaffenbewuhte Arbeiter verhängt.

Die Sonlafbemofratie cho unter bem Terror Bis-

Unter bem Sozialiftengefes fampite bie Sozialbemofratie gegen ben Ciaat.

Unter Bilhelm murbe einem Demonstranten mit bem Gabel bie Sand ab gehadt. Die gange proletarische Welt war in Aufruhr.

Wachstum ber ABD.

tron Terrors der Bourgeoiffe im Bunde mit ber Sozialbemofratie: 1920: 442 000 Wähler. 1928: 3 200 000 Wähler.

Cozialdemofrat Ebert ordnet Reichomehregefution gegen Sachien und Thilringen an.

45 Jahre ipater Sozialbemofrat bietet bie RBD. Chert

In ber ichmargrotgoldenen Demofratie

wurden 25 000 Jahre Buchthaus und Gefängnis gegen Rlaffen-fampfer verhängt.

Die Rommuniftifche Bartei machit unter bem Terror ber GPD.-Minifter und Boligeis

Seute fist Die GBD. mit ber Bour-geoifie in ber Regierung ber großen Roalition.

Bon 1918 bis 1923 murben unter ber herrichaft Cberts taufenbe Arbeiter von ben Bostiben erichlagen. Die GBD. Breffe bedt bie Morbe.

Genoffe Meyer-Franten, M. d. R., i perungliidt

(Eig. Melbg.)

gerin I

er

Dans

ner Saben in b

(Eig. Melbg.) & Mittellt, ist der Neiden der Acue Zei mitteilt, ist der Neidestagsabgeordnete von nicht Weiden Zeich wie der Erstämm giehere Pill. Bin einer Verlamming im Tütch tommen dem ihneisten Wege nach einenberg begeben estägten der Ambeit mit der Ambeit der Ambeit der Ambeit der Stieden der Verlambeit der Verlamb

Gin neues Maffenlager der Schwarzen In

und Dommern aufgebetit
(Eig. Meldy.) Berlin, il
(Eig. Meldy.) Berlin, il
(Eig. Meldy.) Berlin, il
Berg im Kreife Cantia entbedte bit Polizie bide.
Wantion. Das Vager murde beichlegenachte. Gind biber bie berlunft ber Kalien ift eingeleitet. Die biber bie herfunft ber Kalien ift eingeleitet. Die birte machighentulm die biblig im Conde verlaufen nale es fich höchfunderichtein im der bie iblig im Conde verlaufen als es fich höchfunderichtein um ein Maffenlager bei Kelchmucht banbelt, umd ber Reichwechenmilte find bemußt ift, in bleier Beziehung möglicht alle Tatlachte lichteit verzuenthalten.

Mirtimaitsfrieben über alles .

TRITISDAISSTRECCE HOET MISS.

Der Schiedolpruch für die Tegitindustrie des Birds Merelia. A Schiede Bezirfes für von den Inicenchmera wir a Tegitarbeiterrerbänden abgelehnt worden.
Wie der "Borwärts" berichtet, hat der Schiedolfen, den Berbandscheftat für den I. Bertin aufammenzuberufen, um dert über Minden lehnung des Schiedolfen, den Berbandscheftat für den I. Bertin aufammenzuberufen, um der über Minden lehnung des Schiedolfen, des weichte gestellt auf Ange Schiedolfen der aufangen der Aufan meit über den fehnichen frühliche Brit der Runden der Schiedolfen der den fehnichen frühliche der Aufangen brodt. Die in München-Glodbech auf handert Unternehmer haben den Schiedolfenden der Jam nicht überrolchend, den der bedeutet eine Beit Unternehmer het "Borondits" im Sime der Verbandslährer die Kapitulation vor den Unternöme in with any most of the last many through the

Jaetten arbeitet

Der bestichtigte, von Wille Beffelte Schichter fit ber Gieninduftrie ber norbweltlichen Gruppe fet gartelen für nachiten Montag ju Schlichtunger ach Duffeldort eingeladen.

Schweigen über die Reichsbanner-Rat

(Eig. Drahim.) Berlin, is geftern liber Die helmelitig Wir berichteten gestern über die beimtüdick ? Reichsbanner-Rolltommandos gegen den Augenhaft Der "Aermörte" wagt nicht, den logialsaldinitäen zu verteibigen und er schweigt jewohl gefern des heute fris win dermähnt mit felner Silbe biel Zu und Gesthacht. Die Reufallner Jungarbeiteisalle großen Aunbaebung gegen die Taitgleit der isp Mordriegen des Reichsbanners Stellung nehmen.

Aus ber Bartei

Bom Bol-Bureau der Jentrole erhalten wir nawithigung zur Veröffentlichung:
In hallissen "Klassenfamp" und in einigen abseitungen ersteine der Attield des EKRI, der gleiche Gebrucht war, unter der irreführenden Aeseichausse derucht war, unter der irreführenden Aeseichausse dehne" zum Belchlung des EKRI, werfilte der Auftrag der Versteile, der den Tielt trägt, "Das gessich und keine Gestungunden der Arteile kannt der Arteile der Arteile

Schiebierberichtigung. In bem uns nom Nol. Buttoflomiteen Werfandten und geftern auf der erien Beliane persjentlichen Wirtel "Au is em Mert at er muß es nach ber vierten Zelle bes fieb feiben: "Escheimer verfandte einen Arattionsbrei battionen und Begirtsleitungen . " uif.

AVD.-Genossenschafter von Halle, heraus zur Vertreterk am Sonntag, dem 21. Ottober, von 10 bis 13 Uhr in Bahlt die Lifte Sartel-Bauer-Richard-Rutid

son Kanzler zu Kanzler

19. Oftober 1878 murbe im Deutschen Reichsen Soglatiftengefet mit 221 gegen 149 Stimmen mmen.

h. Gen

zeme für 1,40 ; edrich si ttenberg, Rent

ereinsaria

Randelhar ard Hirst Bittenberg rößtes Sper

ren. u. An denhaus at

enfummiteliete

ren, Lederbei

quit L uberg, Collegie ingen v. Pelzwara d

eiter - Belle uge und I ndheimh

> Stand-Mrmban)

preiswett L

Witten mur Mittel Telian incen gut m lien= Nachri

ruf Senze

end su 6

bel

n bemmt uns, doch man zwingt uns nicht!" ur si muove!" "Und fie bewegt fich doch!"

ehrlicher Sozialchauvinist) ertlatt uns:
"In der Sozialchemfertale galt nur das Schlagmort von der internationalen Solidarität des Profetariats. Aber diese Solidarität — und das ist eine große, neue Erkenntnis, die uns der Rrieg gebrocht hat — ist einewages von vormkerein gegeben — lie seit ein gewisse Sieichgewicht der Wächte voraus. Solange ein Nielch dem anderen derartig überlegen ist, daß man von einer Weisberrichgist reden tann, überträgt sich der Gegenlaß, indem die übrigen Neiche gegen das eine Weitreich siehen, auch auf die Ar-beiteträssen. Der Krieg aber össtente der deutschen Solaldbemo-tratie die Augen über die Tatjacke, daß es, historisch geschen, noch au früß sie, von der internationalen Solidarität der Arbeitertrasse au jprechen."

Gingelne Enbreinligte Des Bollsbegehrens im Reiche

(Gig. Drahim.) Berlin, 18. Offober. Am lehten Tage bes Boltsbegehrens wurden 68 163 Stimmen begegeben, insgesamt in Berlin 413 943 gegenüber 611 000 bet der elchetagswahl. Am Ergebnissen aus dem Neich veröffentlicht der Berwätzes folgende (die Jahlen find bedoch bei der haltung des Borwätzes um Boltsbegehren mit Borsicht aufzunehmen):

Samburg							40 500	Einzeichnungen	112 636	Rft
Leipzig .							35.811		70 088	
Dresben							17 575		42 637	
Chemnit							15 831		38 000	3,
Blauen							2.651		10.398	
Magdebur	ra.						4 628		18 764	
Bremen		6			:		10 119		19 622	
Mitona .							7 429		21 140	
Riel .	:						1 935		9 000	
Botsbam		•	•	:	•	ं	448		1 369	
2Babifreis	3	an	ell	nr	20	Vit	81 495		238 755	**
Franffurt					-	1-	15 350		36 000	
Mannhein		:	*	*		1	8 847		22 159	
Sannoper				•		*	3 830		14 064	**
Braunichn			*		•		3 685		5 000	**
6 31m							13 500	"	43 756	*

Des mar alle bie Georetische Begrindung für die Bolitit des 4. August 1914, auf die die herren Lenich und Konforten die beutlich Arbeiterbewegung overbereiteten. Es war "hilvorlich zu früh", internationale prodecatische Solibertiät zu üben, also musten eo ipso die Proleten Deutschlands, Englands, Krautterlich, Auffands, der angen Welt, sich gegenfeitig absichaten. Wettlich, eindeutiger fann man das geistige Gesicht der Partei nicht mehr zeichen, der soliben Krieben mit dem Kassenberden wurde, um "in der Stunde der Gesahr das Baterland nicht im Stiche zu lassen."

Die Politik der deutschen Sozialdemokratie seit dem Rovember. 1918 ist nur die logitiche Fortsehung ihrer Politik von 1914. Wert geschaft, nuß auch 9 lagen. (Abraul auch eind und die 1914) Wer ich eine lage ich eine begibt, der rutsche unvermeidlich in die Liefe. Lenich hat Recht: Mit dem 4. August 1914 begann das "Glüd und Ende".

begann das "Glid und Ende".
Aber die deutschlie Sazialdemofratie tann nicht einmal in Schönfeit flerben. Der Prozeit ihres Berfalles ist begleitet om Blomage einerfeits, von Riedertracht andverefeits. Oder merken es denn die Seren Bonzen immer noch nicht, das sie die der fonetten Gestellschaft der Seren Bourgeois längit die blamierten Europäer fin? Ind zieuben sie auf de den Archen nicht doch die Lugen aufgehen werden od der Riedertracht, die darin liegt, das nach fünsig and mehr Zabren alltäglicher, opferfreudiger Riefinarbeit im Geiste des Gozialismus wohl ein paar Männefens auf die Ministerissell geruisch sind, die ein dan dem großen und hehren Jiele: Befrelung von den Hellen der Gozialismus wohl ein paar Männefens auf die Kinisterissell geruisch sind, die ein den den großen und hehren Jiele: Befrelung von den Hellen der Cohnitaverei, auch eine Spur näher gekommen ist?!

Rein, man sann inst Millionen um eine Kahne schaere und

Rein, man tann nicht Millionen um eine Jahne fcharen und tampflos vor bem Feinde die Waffen ftreden! Gine folde Bolitik muß und wird-fich rächen.

Gin boler Reinfall

Geroffen wor lich hate.

Ta er leinen Krach haben wollte, stellte er fich um und ichimptte gegen ben Pangerfreugerbau, auch gegen bie ges hällige Schreibweise ber SPD-Persse.

Die Rerfammtungsbelucher lachten ischen während seines Referates. Als nun Tessow die Anfrage noch stellte, warum sie lachen, brach das Gelächter erst recht los. Der Borstende flätre ihn bald auf, indem er ihn darauf hinwies, bod es bach gat eine jozialbemofratische, sondern eine kommunistische Währlerersammlung sei. Die SPD-Asseinmulung war an einem Tage zwor. Pers Tessow wer leit, podte seine Toliche und verschwand unter allgemeiner Heiter ein aus Eppelseim.

So geschehen in Eppelbeim, wo ein sozialdemofratischer Parteiserteilar sich selbt vereppelte.

Renaufrollung bes Morbfalles Sand

Die Vorunterludung gegen R fa pptoih und Schuls wegen bes Morbes an Beutmant Ganh beiter Bride nor einigen Raften in einem Impel des Botelies deltenmoplates gefunden machen mar, ift, wie eine Korreisondens erfährt, erneut eröfinet worden, nachbem des Kerfahren lange geruht batte. Dieler Morboll durch weitere Zeugenvernehmungen feiner Raftung nähergebracht

Gine Tagung ber Finangminifter ber Länberstaaten foll Oftober in Berlin stattfinden. Die Konferenz soll das Erder Sicherstellung einer jourfamen Finangaebarung im Ländern und Semeinben haben.

ETROLEUM Autoritierte Obersetzung aus dem amerikanischen Manuskript von HERMYNIA ZUR MOHLEN

Copyright 1927 by MALIK-VERLAG A.-G., Berlin W 50

Copyright 1927 by MALIK-VERLAG A.C., Berlin W 50

2. Kapitel

Die Bacht

Die Bacht

Die Bacht

Die Bacht

Die Bacht

Die Feine holfenungewellen Landbirtiß genau

bei Klummer 5746; es besond fich auf dem Les

Berlingen bei Kapitellen noch ein Kahlielb

Den mehr diesen holfnungewellen Landbirtiß genau

ber Koulenert einfimellen noch ein Kahlielb

Die Giber im Kolften und bort, mo der Boulen

Die Giber im labler, gerligtere Highelbonn,

die Giber im labler, gerligtere Highelbonn,

die Giber im labler, gerligtere Highelbonn,

and mit eine Rabe mit Judertüben Dass

die Giber im labler, gerligtere Highelbonn,

and mit eine Bache mit Judertüben Dass

die Giber im labler, gerligtere Highelbonn,

and munterlien Rande mit Judertüben Dass

die Giber im labler, gerligtere Highelbonn,

and unterligte no her Geber einer Ange
leien die finder in einer Gebe et ichningen Straße

kladen maren beit die Backen Baulenerde etwichtigen einer Backen beit gerlichen einer Lages Boulenerde etwichtigen in der geben beite Leich gerlichen. Dann berichte bei Zeitung, Culior Vr. 1

both Tele erhobit, Latte Beiter unter Leich

Lin und Arceilen maren veranigleite morben,

die Minneren gefracht, unrentgeltliche Rintelahre

Ein und Arceilen maren veranigleite morben,

die Kunneren gefracht, unrentgeltliche Rintelahre

Ein und Arceilen maren veranigleite morben,

die Grundlich ohn den der igend in einem beite Das Gibbert der Kehl unsgeriffen teilen

die Gundlich der Gibert der Kehl unsgeriffen teilen

die Grundlich ohn der Gibert der Mille etwas

der Grundlich ohn der Abert geben beite Geben beite Mehren Pie Zeiben maren der Haben eines Allen der Haben der Haben

(Bortfegung folgt.)

Trikotagen für Damen u. Kinder Kinderschlüpfer Damenschlüpfer Damenschlüpfer Damen-Unterkleider Damen-Unterkleider Damen-Unterkleider mit angerautstem Kinder-Unterkleider ... ena. 2,10 1,85 Damen-Hemdhosen sewirst, meth ober 2,25 1,25 0,88 Warme Herren-Unterkleidung Herren-Normal-Hemden Herren-Normal-Hosen ems 2.65 1,75 1,25 Herren-Futter-Hosen Herren-Einsatz-Hemden Herren-Jagd-Westen Herren-Fang-Jacken Herren-Sport-Westen

Unser Grundsatz:

ner größere Leistung

in Qualität Auswahl **Billigkeit**

	amataman mandratan manan m	enacamann
	Damen-Kleidung	
	Damen - Mäntel aus Ottomane, mit Seitenfalten und Blefen Ctuck 19,75 13,75	9,50
	Damen-Mäntel aus Ottomane, mit reicher Pilifche ob. Pelsgarnitur, Etiich 25,50 23,50	19,75
	Astrachan-Mäntel aus fehr gutem Mohair gang gefüttert, mit Einlage Ct. 49,50 43,50	
	Popeline- und Rips-Kleider reine Wolle, jugenbliche Berarbeitung, St. 19,50 12,00	6,75
	Frauen-Kleider aus guten, harterten 2000fitoffen, alle Größen Grück 18,50 18,50	12,75
Hilling	Veloutine und Crêpe de chine-Kleider Rod mit Bolants, moberne Farben, Ettle 36,00 27,50	18,75
	Frauen-Blusen ous jehr guten Winterstoffen, gum Andpfen	2,75
1	Damen Blusen aus reinwollenen Stoffen, moberne Warben	6,90
۱	Damen-Blusen aus Charmeufe, elegante Benarbeitung	9,75



Pelz-Kragen

2,30

Künstler-Gardinen 2,25

Gardin.-Stückware

Etamine-Stores

Sensations Preisen

Herren-Walk-Jacken

Künstler-Gardinen

Künstler-Gardinen 6,75

Bettdecken

Stores

Halle a. S. Marktplatz 2 u. 3

Halle Markin

Mappen Ia. Leder Husidhileder Soffer und Lederwarenhaus Hugo Krasemann. Schwertic. 19

Entsprechende Belohnung jable ich Demjenigen, Der mir Die Täter nachweite, Die fortgesett mein Tor be-ichabigen, so bah ich gegen dieselben porgeben kann 3388 B. R. Bogel, Schütgenstraße 13 a

Berbt i. d. Rote Sille

Will. Kranig Beute bis Sonntag — Wochentags 6 und Sonntags 5 Uhr

Ueberfall a. d. Siidezpreß Abenteurer, Slieger, und Genfation Außerdem ein 5-After:

Das verrückte Sanatorium

a 5000 Bande itchen allen arganifierten Arbeiten. And Beilauram Setifieder Bahnhof Manofelber Crays 43

a 5000 Bande itchen allen arganifierten Arbeiten Statesburger Statesbu Burgitraße27

Schallplatten (Bollspart) ca. 5000 Bande fiehen allen organifierten Arbeitern bettette m. Menten und Angeitellten gur Berfigung. Lefegebühr Monat 10 St. Streiberitt. 41.

Geffener Francia und Danneris (a. abende o die 3 Udr. Büdererereidnille zu doben in der Belfebnichandlung, dart 1 Gr. Schlachtefest Loders & Olberg



回

M. d. R., is

oe 3 eitung a e 3 eitung a e 3 eitung a e 5 eitung a e 6 eitung a ben ber 6 eitung a ben berichte.

dwarzen Re uigebedt

) Berlin,

Shlichter für in Gruppe Dr. 3

banner-Mort

Der proletarische Repo

Mit Feber und Ramera quer durch die Belt

alle unter dem Sozialistengesetz

en Sampt sum Sied" vorlanden.
en Schläge des Gestjess dageglen so dicht und ungewohnt en sie de Gestjess dageglen so dicht und ungewohnt en sie de Gestjess der die deutsche deutsc

Röbiger, Karber Mertel und Schneiber Bener. Rach jeder Lolung gab der Betroffene, falls er ledig war, jedesmal feine samt litchen Sachen aum Genossien Sommer, weil man von dieser Etunde jeden Augenblich die Berhaftung gewärtigte.

Bei biefen und anderen Projeffen wirfte Rechtsanwalt Dr. Bergfeld fen. in hochherziger Beife als Berteibiger. Er nahm oft gar feins ober nur geringes honorar.

oft gar teins ober nur geringe Donorat.
Die Partei date damals natürlich berglich wenig Gelb und würde ohne freundliche Spenber, bie jum Teile dem Bürgertum angehörten, manchmal ichwer auf dem "Trodenen" gelesien haben. Einer, ber flets gern und reichfich spenbete, word der von von deren Genoffen allgemein verehrte Böttchermeister Schöne, ein alter 48er.

allgemein verehrte Bötichermeifter Schone, ein alter 48ct.
Rachbem es unmöglich geworden war, die Freie Presse zu halten, wurde dann von verschiedenen Genossen abmedichen die beide und iene sozialitische Zeitung abonniert. Jum Mellpiel der "ham durger Sonntagsbote", "Die Nordwacht, Dresdner "Hibligeigei", Breslauer "Neue Gerichtszeitung, "Libune" u. a. Diese Blütter waren natürlich in ihrer Echrethe weile viel vorsichtiger gehalten, als der in Jürich erschenen Soziale demotrat.
Rach dem Introfttreten des Sazialitienaelenen im Sputherche 1878.

demotrat.

Rach dem Infrastreten des Sozialistengesehes im Spätherbst 1878 wurde schon einmal in Halle der Gedanke des Austritts aus der Lankeslirche propagtert. Der Ersolg war, daß in der solgenden Reichandstwoode ungesähr 25 Kersonne den Austritt vollzogene. Es daden kurz darauf sich noch zirka 10 die 15 dazu entschlossen, abet betwals strenge Sandhabung des eingeführten Geiches hat damals bieser Beitrebunge im rosches ziel geseit. Diesen Seitrebungen von damals wurde zugeschierben, das man bei der Einsührung der Krichensteuer die unterste Stufe frei ließ.

(Roetlekung folgt)

(Fortfegung folgt)



Der Ellener Brimaner-Brosek

Senigtionelle 3mifchenfalle

egeftern bat ber Beogh gegen ben Somnasialten Susegnnen. Er ist angeflagt wegen ber Erwordung felues
Jaub. Beide find nach einem Aneipbard nach
angen. Daube wurde ver bem Soule feiner Eltern
nuben. Man batte ihm bie Reble burchismitten. Dataufzuhmann verbaftet. In einen Souben befanden die
nistropfen, bie nach einer Blutprobe feines Areundes
jollten. Zegen, die beiefimmte Auslagen gegen Subden fönnten, find nicht vorhanden.

Antlage ift auf Inbigien aufgebaut.

nd des Lander Sees und seiner Nachbarorte tauchte i in der Dunkelbeit ein Aufo auf, aus dem dann Kabren offinals Schülle abgegeben wurden. Die ben in einer der leiten Nächte das Auto im Walde untersucht. Im Innern des Wogens murde ein Hollen und einige Gewehre gefunden murde ein Hollen und einige Gewehre gefunden.

nur leicht beidabigt

Ein Benginbehälter des Amundfen-Bluggenges gefunben

Bellittet ...

Das in Balleefund unweit Prontheim eingetrolfene Ailcherboot "Leif" fand bei 64 Grad 22 Minuten nördlicher Breite und 8 Grad 50 Minuten ölltlicher Länge einen auf dem Meere freibenden Bengindehälter des Alugueunes, Laddbam" und lichter in auf. Der Rehälter it unbeichädigt. Darauf waren zwei Zeifen mit Beleitit gedirieben worden, do ober der Arekenalitich absecheille ill, find dies Zeifen faum mehr in leien. Nan glaubt, die Zeichen entzillern zu können "acc! 20 X l". Bielleicht find die Silbern accid die erlien des Abartes accident (Unifall) und die Ailfern geben die Boftion des Alugueuges an, das sich dann ölltich der Barenintel befunden hätte.

Ueberichweimungsfataftrophe im Indus-Tale Durch Anichmellen bes Indusfinfes find in ber Cadbt Manghand-Sind über 150 Saufer verliert worden. Ob Menichen in den Aluten umgelommen find, lätt fich gur Etunde noch nicht feilen, da ber Ort falt von allen Berdindungen mit der Mugen-nett abzeichnitten ift.

Bilbmeit am Rurfüritenbamm

Gine Seine-Brude burd Explofion fcmer beichabigt

Bie aus Gartrowille gemelet wirb, reignete fich infolge aus-ftrömender Gole auf der Brüde, die von Sattrowille nach Raison Latite über die Seine führt, eine Explosion, durch die der erke Brüdenbagen völlig gerflört wurde, zwei Arbeiter und ein Automobilit, die die Brüde im Augendid der Explosion pafferten, warden leicht verfegt.



Schlok Minben in ber Schweis

war vom 23, bis 30, Auguit 1880 ber Tagungsort ber verbotenen beutschen Sozialbemotratie. Seimtlich famen hier die Auntlionäre unammen und berieten ben Rampi gegen bie Bonarchilten und bie Bourgeoifie. Seute figen die jogialbemotratischen Führet in den Ministeriessellen und beraten mit ben Bourgeois den Rampi gegen bie Atschiefigfalt.

Böltifder Bültling

Dber: Die "Ebelften" ber Ration

Bottische Muftlinge, wenn fie noch dazu aus dem Freiherrnstank ind, die fich die Opfer für ihre Perverfischen unter dem Arbeitermadden auswählen, geniesen den treuelen Schut der darptischen Justig. In München hat der Greiherr n. Zoller ein Arbeitermadigen unter Gewolftanweidung ielen Wohnung gedracht.

Juitis. In München hat ber Freiherr n. 30 iler ein Arbeiter madchen unter Gewaltanweidung in eine Alohnung gedracht.

Der freihertliche Wüftling wang das Mädichen, fich zu entsteiben und jehung es mit der Reitpeische auf alle Teile des Andren Körpers.

Kach der Bornachme der scheußigteiffen Verzerfitäten vergewaltigte er das Mädichen, das aus ungähligen Aunden blucktet. Die Jilferuse der Bergewaltigten erftigte des Gedeulal, inden den Mädichen die Hand in den Nund preiste. Erkt am frühen Borgen wurde die Inflicktiede von der Boligie aus den Händen der Keltie befreit. Für diese Scheußlichstein wurde der Freiherrliche Wülfting vom Münchener Gericht wegen Körperenreichung und Sittlichkeitsensteubens nur aus Wonachen Gelägnis, werturteiffe. Diese mitde Utteil wurde von der Kerufungsinitanz noch weiter berabeschett. A Monack Gefängnis dielt bieles Gericht für eine ausreichende Süche.

Gegen diese Urteil legte der Staatsanwalt Newison ein. Unter Ausfallus der Defentlichet kand beit vor dem Keichgericht die Midne Etrale für den vollstiehen Wählting für eine ausreichende Sühne.

Schandelt sich ja auch "nur" um ein Arbeitermädchen.

Die Neichgerichtsienat folgte jedoch nicht dem Antrage des Reichser

Der Reichsgerichtsfenat folgte jedoch nicht bem Antrage bes Reichsanwalls, ber Revilion wurde fintigegeben und bie Angelegenheit jur erneuten Berhandlung an ein anderes Gericht verwiesen.

Geuer in einer Rübenguderfabrit

Feuer in einer Rübenguderfabrit bei Besgorob im Gouvernement Boroneich brach Feuer in einem Raum aus, in dem fich 100 gur Eindringung der Auber ihne maum aus, in dem fich 100 gur Eindringung der Audertübenernte eingetroffene Bauern mit iben Bietoden defanden. Drei Bauern sind vertrannt, neun trugen schwere Verlegungen davon. 20 Pferde find umgefommen.

Dampfergujammeniton im Gelben Deer

3mei Dampfer der China Merchant Steam Ravigation Company find auf der Höhe von Tatu zusammengestoken. Jehn Mann der Besahung und 60 Bassagiere jollen umgetommen sein.

Neue Arbeiter-Literatur

Ausnahmegesetze gegen Kommunisten vor fünf Jahren



Dialbemofratische Reichsprafibent Chert tommandierte im Jahre 1923 Reichsprafibent auch num lieft die Josephan von lieft die Josephan von Lieft die Leichsprafiben Lack auf Lieft des Lieftens Lack auf Lieften Lack auf Lieften Lack auf Lieften Lack auf Lieften Lack auf die Ackonsche in Lettenus, wie fie in Dreben einschen Lieften Lack auf die Reichsprafiben die Auflich im Reiche Dagegen nuternahm Chert nichts. Ungehindert fonnten alleisten mit Gewehren herumlaufen, mie unfer Lieft echte) eine hilteristruppe in Coburg zeigt.



Stadt Halle

Bur Bertreterwahl bes Allgemeinen Koniumvereins halle und Umgegend

Am Countag, bem 21. Oktober, von 10 bis 13 Uhr findet die Bohl zur Bertreterversammlung des Allgemeinen Konsumvereins Kart. 3u wählen find 178 Bertreter.
Die licffendemutste Akteiterschaft möhlt die Lifte der Kommunikschen Partei, die mit folgenden Ramen beginnt:

Särtel, Otto, Buner, Abolf, Richard, Johannes, Ruhichbauch, Richard, Hennide, Julius, Gells, Baul.

Wahllofale find die Lerteilungsstellen. Gewählt wird von 10 bis 13 Uhr. Aur Genossendigtsmitglieber können gegen Borzeigung der Mitgliebaldigter wöhlen. Iebes Mitglieb des Allgemeinen Konsumvereins ift verpflichtet, fich an ber Radh zu beteiligen und die gun Wahltage rege Agitation für die kommunistische Liste zu leisten.

Muttericulturius im Sänglingsheim ber Stadt Salle

Dialiteringuliuiteins im Sanglingspelm der Stadispalie Das Säuglingsbeim der Stadt halle, "Emilienheim", Gleibeim bei einen un en it gell ist den Mutterskutzung der den mit der frauen und Rädden abhalten. Der Ledigang hat ber Iven den Vernennen zu eigen, mas jede webtliche Verlag, welcher die Pilege eines Säuglings oder Kleinflindes obligt, umselcher die Pilege eines Säuglings oder Kleinflindes obligt, umselcher die Pilege eines Säuglings oder Kleinflindes obligt, umselcher die Pilege eines Säuglings oder Kleinflindes obligt, umselchen Kindes willen muh, sie mit gewillen hygtenlichen Grundlächen ertaut zu machen und in der praftischen, geschlächen und licheren Ausführung jeder Handbabung zu üben.
Der Lehrgang beginnt am 20. Ottober 1928, dauert lechs Wochen und findet möchertlich einmal — Montags von 16 bis 18% Uhr — katt. Amenbungen nimmt die Obertin des "Emilienheims", Giebichenkeiner Uler 6, entgegen.

Rattenvertilgung

In der Zeit vom 22. die 24. Oftoder ist die Gegend der Stadt, welche awischen den Strassen im Norden: Kappelallee, Beisnisstrasse, Möhlmen, Reiftingke, Angerweg, Riaussberg, Saale; im Edden: Rannisder Vlak, Torstrake, Böllberger Reg, Huttenstrake, Liebenauer Stock liegt, nu entratten. Durch Angeleite des Stadtsgelundbeitsamtes wird nachgelehen werden, od die Entrattung leitens der Housbesster und der Verlagen der Entrattung zieht Bestrassung nach fich.

Blucht über Die Dacher

Ein Arbeiter, ber non bet Boligei qu einer Gefängnisftrofe abeibolt merben folite, flüchtete über einige Dader und frügte babei urch eine Bobenlufe, wo er mit gebrochenen Beinen liegen blieb.

Billige Grammophonplatten

Cin funger Bram bot einem Coltwirt billige Ctammaphon-platten zum Treife von 1.50 Ward pro Still an, daruntet bekan-ben fich auch Carulo-Platiten, die fehr teuer find. Der Goffwirte kaute für 22 Bart. Der Berfäufer ließ eine Blatte laufen: Geschücken aus dem Wiener Wolde", die auch gang auf Kana. Am Alden als der Goffwirt die diligen Platten vor einem kan-nenden Publikum laufen lassen molite, kelte fich beraus, daß es ich um völig wertlose Platten handelte, die vom Schutzplach auf-gesten waren.

Ein Stadtbank-Ableger in Sor

Drei Monate Gefängnis für holzhandler Schlied — Jagbpachter und Bergerig, Sallifche Zengen und hallifcher Rechtsanwalt

eine Chulbenlaft son 450 000 Mart

eine Echildenlaß von 450 600 Warr beite Echildenlag aing betwor, das er meit über seine Berhältnise geledt hat und das er, obgeleben von Ausgaden sit Lugusspeecke, wie Leppicke, ein Albernes Karsiestendes, eine Aumpfmosigne aum Holesen für seinen Sohn, die über 500 ML (!) toliete, Vinga und ionitiga Gedhenfe sit seinen Honau, auch eine Jandschafte date, um sich von seiner "erfähöplenden" Activateit au erholen. Diese ersähöplende Tätigkeit bestand in seiner Mitgliedaft bei einem Spie Lifub in Doer da inn einem Enier Mitgliedaft beständ in seiner Mitgliedaft beständ in Sorau. Der ausgegeichnete Geschäftsmann brachte au seiner Berteibigung von, das er Al is gere fisster geweien wer und das ER. I. Klasse besitze. Erdabtandbriefter Berg er a. D. dat diesem Mann das größte Bertrauen entgegengebracht, und zwar hat er ihm

20 000 Mart Stadtbanfgelber augelchober

Durch feine faulen Dechfelgeschäfte tam Schliad immer mehr in Schulben, und ichlieftlich mar er bei ber Stabtbant

mit 107 000 Mart in ber Rreibe.

Bei Berger sonnte er find einen solch hohen Pums auch seiften. Berger fonnte er find einen solch hohen Pums auch seiften. Berger bei nach seiner Aussage den Eindruck gedoht, daß die Altema gut" war. Und marum soll Berger nicht solche Eindrück ableie verschliebere? Da dieser Progen nicht in Hall seiner sahler verschlichere? Da dieser Progen nicht in Hall sein, sonnte ein Sora, wo man den Anal Berger nicht genau kennt, sonnte ein dort einer frühen, Berger bas seinerste unteinter Antie ein der Unter ihr der Unter die ein fichte Auftragung mit Schlack gehabt. Seine Schuld sei nur (1) zu arohe Berritaumssteigietet und eine siese Auftragung der wirdshaftlichen Berdältnisse amschen. Und der Ser Ausstätzlich eine Seine Schuld vonn, das Berger diese sie siese Auftragung nicht gerodezurücken drauchte, weil seiner da war, der finder Auftragung nicht gerodezurücken der Mehren die Seiner des siesen der Seine seine Berten der Seine seine Berten der Seine siese siese sie der Seine Sei

Der Rive-Senbel-Magiftrat mar blinb.

Der Rive-Gendel-Wagilirat mar dinn.
Dwohl ein hollischer Amuat verluchte, dem Holagrafischandler
aus der Latifie au helfen, wurde diefer doch au 3 Monaten Gefänntis verhauft. Immechtin eine mille Strafe, wenn man debeutt, dost der Staatsanmalt 1 % abr Gefän gn is und 3 Monate Ehrer lut beantragt holte. Und überduurt leine
Strafe, wenn man erfährt, das eine Strafau sfekung von
3 % abren ausedifiet wurde, wenn er eine Buste won 1009 Mrt
andt. Diese 1000 Mart mied die eine Errofaust feine underingen, und die der der Latifie der der
aufbringen, und die der Latifie berum find, wird die Gefällag
weiter in einem Spielfluß und Lannisstud vergnügen.

Rom Gericht Berurteilt

murbe gestern ber ebemalige Polizeimachtmeifter A., ber am 24. Junt in halle im Bolgeibensigebaude in ber Merfeburger Einste einem einer Rolliegen den Beiten pon 18 Brad aus der Gelbtische gestohlen batte. A gab an Schulben gemach aus baben, und meil ein Gläubiger ihm gebroth batte, an bas Rommando au ichreiben, babe er fich auf biele Reich bac Gelb perifossis. Er murbe zu Monten und Suchen Geschangts

murbe die Weifindserin John A. aus Gerb fiebt im läffiger Brendfriftung angellagt wer. Um 18. Juni mit für Weife Weife ihr is einem Wohlfaube befindliches Frund geraufe met Machade befindliche Wiese der Wagellagte fland im Arbeit was als die eine deht in der Wiese d

Bild ift nur für die Reichen be

Bom Förfter Auft murben in ber Dieskauer Flur be gefaht. Es handelt fich um brei hallenier Ginwahne ben ber hallischen Kriminalpolizei zugeführt.

Die Tettfopfe brauchen nicht au bie

Jange Arbeiter, junge Arbeiterin Der Rommuniftifche Jugenboerband, Salle, perge Freitag, bem 19. Oftober, 20 Hs.

in nachfolgenden Lofalen öffentliche Gruppenabende mit ben Samburger Oftoberaufftant

Dumannger Collobeen. "Thuringer Collobeen".
Befen: "Rrobuttio-Genglenden".
Bertun: Geldenheim" (Rloiterftraße).
Norben: Bollopart".
Bit forbern alle Jungarbeitee auf, ju bielen 6m jabiceich ju ericheinen.

Beriefreunsälle. Am 18. Ottober gegen 12.15 übem Riehersplate ein Mann von einem Liefettig gefahren. Der Mann trug eine fluct diutende Raige und wurde der Minnerftätsellinit ausgeführt. – Gent an Wirzmagen gegen die vor dem Grunvillät Lenden fluchnde Gosslaterne und getreimmerte die Gosslate

(Fortfegung bes lotalen Teiles auf Seit !

Chriften nes Melte

ist es **1851** whe erreid 11 bin d ngeben fün



Der Sportsmann.

.. der ist oben auf, unserem Fall Herr Theu in' Faust, die rutscht o

aust, die rutschi oft ins Gesicht. Auch wie er geht, hat "Schwer-Gewicht In großer Form und Modeschick, IhmtolgtsomanchBewundrerBlich Durch "wkw" aparte Kielder Spricht Theobald, der wacker

ErnstTheuerkauf in einem unserer Winter-Uister aus schwerem Cheviolstoff in d. großen Modelarbe rost-braun mit Rundgart für

former emptehien wir zur Seises:



Wasserturm mit Kaffee und Ruchen

ing. er ben Umformeranlagen find Wohnungen für Betriebs-

arect en Amorareanigen ind todingen fur betrieben Kreifel-ging alen Malchinenbaus ist eine elektrisch betrieben Kreifel-pumpe ausgestellt worden, die in der Hitzeperiode des vergangenen Sommers bereits wertoolle Dienste gleistet hat. Tedenfalls ist leibt die aubergewöhnlich sohe Forberteitung vom maginal 40 400 Zagestubitmeter em 16. Just d. 3. bewältigt worden. An sanitären Einrichtungen it eine allen Anforderungen der Hoptine entsprechende Bade- und Abortansage neu er-rifiste merse.

Ein Betriebs la boratorium bient ber Uederwähung der Willerkeichoffenheit. Der Behälter des Agijerturms selbit, der neben den anderen im Steidigebte vorhandenen Erd und Turmbehältern den Ausgleich wilden Wasserden im Bersorgungsgebiet und der Fördereitung der Druchpumpen im Bumwert Weesen liegt, hat Vorwalter unb eine beitung der Druchpumpen im Bumwert Beesen liegt, hat Vorwalter Infalt. Sein Durchmesser ist, bas der und eine Side telben bei Beiter und seine Side telben Der Erdoberische per Kuhhoden des Turmaufbaues liegt 60 Zentimeter darüber. Die gesamte höche des Turmes beträgt rund 46 Meter.

Was der Janus große schöne Bauwert im Süben der Stadt, zu der Ausgelichen vom Kurzischun einer Kiebe vom Salderenden Lutherplases bliden soll, und das zu der Alle der Ausgelichen der Kurden und der Kurden der

mit eine neihveile für den gentlichen Joo gewonnen in biefen Reuigfeiten, die dem Herbittelich des 300 einen ren Keis verleichen, actg aber auf der über jerkt geleichen, actg aber auf der über jerkt geleichen, actg aber auch der überte 3. Deteit 3. B. das nichtlich Kleich, das sich die ausdändigen, aber auch die mitgen Eine eine eine der eine Dereit unter gestellte der der auch die eine eine eine der eine Kleich des sich die eine Kleich des sich die eine eine Kleich des sich die eine Kleich des sich die eine Kleich des sich die eine eine Kleich die eine eine Kleich der die eine Kleich die die Kleich die Eine Kleich die die Kleich die Kleich die Eine Kleich die das und lein die die die Lie die Gestellt die die Gestellt die Gestellt die Gestellt die Gestellt die die Gestellt die Geste

t seinen luftig gwittsgernden gahfreichen Meinen Beg allem: Det hallische "300" ist unter seinen seinem Schmudftüld unserer Stadt geworden. Die
endlierung hat dies in erster Linke der umfäctigen Tätigischers T. ha un de es on ne zu danken. Ge ist bekannt, aucheoren bei der Kermittsstung seiner Vläne zur Wernach Verbeitung des Alterpartes der Charb Dalle oftreich große Schmierischetten ittek, die ihm rechtigsertisches eiteten. Ib. 1. Januar wird er nun galle vertalfen, um zu des 300 in Köln zu übernehmen. Besonders die
n Tage die Tr. hauckecome eingestährt datte, ermögenach dem hallischen Prosektariat, den Jao zu beschannt ermogenach dem hallischen Rocketariat, den Jao zu derücken und
ge einmal einma zu erholen. Da auch in dieser Moche dreige angesett worden find, empfellen wir der merkfältigen
genen Beschäd des 300, der fich gerade jest bei der
des ferbites sehr lahmen nirth, gung besonders. Beschädes R. inzie auf Kreine kie Sempte auch Allen
Auszus vertätigkeite R. inziene an Kreine kie Sempte aus Allen
Resetz, Sexthäderte R. inziene an Kreine kie Sempte aus Allen
Resetz, Sexthäderte R. inziene an Kreine kie Sempte aus Allen

ier, Sortheftrage II, laufen ab firefing bie Conntag amel fillme ballion: Der Leufel im Gattel' Bulbmeft-film, febr focunens, on uis Schiffeltunger mit erfiftallnert Manftengeitung. Jaugunds oberbe Justeit. Genetag 2 und 4 Uhr auch für Rinder paller

Erbitterter Kampf in Bolen

Die Reformiften holen die Bolizei gegen bie Streifenden - Dit Bajonetten gegen die Arbeiter

(Gig. Drahtm.) Bariden, 18. Ottober.

Die Gemerficheitsführer ber Tertitarbeiter-Aerbande in Bialiss-tof baben in einer gemeiniamen Bertreterbeftrechung beschloffen, am Freitag ben allgemeinen Tertitarbeiterftreit in Bialystof gur Unterftütjung bes Streites in Lody zu beginnen.

Monfolini lagt Hanbrechtlich erichieben

(Eig. Melb.) Mailanb, 18. Oftober.

Das Ginfturaunglud in Bincennes

(BIB.) Baris, 19. Ottober,

An ber Unglüdstätte von Bincennes wurden im Laufe der Racht meitere vier Tota gebargen, woo die Ich der fliegt witagebeförderten Lobesopfer auf fleden erhöft. Unter den Toten besinde tig auf einer Arbeiten, mit dem die Reitungsmannschaften gekern abend sprechen und ihm Aum zur Stärfung einsschieden genern abend sprechen und ihm Aum zur Stärfung einsschieden fonnten. Während der Aufrahmungsarbeiten sind noch für Während der Aufrahmungsarbeiten sind noch für Aufrahmungsarbeiten sind der Aufrahmen von zur Verlagen der abei aber ab eine Augustäte der noch sind befreit werden den Trimmetrn liegen, dan auch Angabe des Rachtstäte vier einer Augustäte der Aufrahmet der singelützten Doules ist, hat übrigens, als er sich einen Augendlich undebadigtet glaubte, ein en Seilbst mord vor ist an Arebiten zur Unterflügung der Familien der Opfer soube die Seerblaung der Wertunglieden auf Kosten der Stadtverweitung ber ichtelligen.

Streit im Safen von Marfeille

(Gig. Melt.) Baris, 15. Ottober. Wie die "Humanite" melbet, ift am Mittmoch in Marjaille unter den Matrofen der Handelsmarine ein Streif ausgebrochen. U. a. legte die Bestagung des "Champollion" die Arbeit nieder. Auch der der General Truft Allantie gehörende Boftdampfer nach Altgerien ist vom Etreif betroffen. Die Dodarbeiter ertfärten sich

Sorthy-Juftig gegen Rommuniften

Der fommuniftische Riesenspage in Rlaulendurg enbete mit ber Beruteilung von 23 Angelfagten mit Gestängnisfrafen bis ju 8 Jahren. 13 Beruteilungen erfolgten in Abwelenheit, 33 Angelfagte mutten freigesprochen werden.

Der Rampf ber tichecifchen Rumpels

Der Streit im Riadtoer Rahientevier trift unter völliger Ge-shiolienheit der Streitenden in die dritte Mache ein. Geitern janden im Ricoler 25 Betgarbeiterversammiungen in allen mödigten Drit-shoften latt, det denen überall Riedutionen für eneugischen und verschatzen kampt die zum Giege angenammen murchen.

Berhaftung ameier Staliener in Frantreich

Die Vollzei hat zwei trasentier in GREN. Paris, 18. October.
Die Vollzei hat zwei trasentier bei Steatsongedrige, Can din find Die Andersteine Den der eine Markeille wehrten und beit einigen Tagen unter Beodochung ftanden, om Babnhof in Marfeille verhaftet, als fie fich anschaften, mit fallichen Ballen und mehring gemiller Dochmente inen Musland zu reifen. Mach einer Davas-Weldung aus Miggs boll Monteffore beim Lerbit bent Unterfudyngerichter eingeschanden haben, für eine aussändiche Macht Eptonage getrieben zu baben.

Rum ftellvertreitenden Boefigenden ber Staatsbanf ber IISER, wurde ber ehemalige handelsvertreter ber Sowietunion in Frant-reich, Blatatoff, ernannt.

Billiger

Konfektion

Kleid reine Wolfe, Sumperform, Sumper 12,75
Beforeiler, feiche Mochart, mit Biefen, 19,75
Mantel m. karierter Abirite, m. Laichen, 11,50
none-Mantel gang gefittiert, reich mit 29,50

Wollwaren

K-Jacke of Cuclidit, beforbers blaig.			ena	3,40
ebrit in entalichenben Aniben			Orlida	4,00
mit Seibe, moberne Mufter			Silida	5,50
ren-Sport-Weste			Silida	6,50
Elling the second of the second	 	 	 	

Strumpte

jen Bund

e der I

mors und fartig	0,55
n-Strümpfe Walch u. Kunftleibe, in reicher Furbenauswahl, Paar 0,95	0.75
n-Strumpfe Runk u. Bajchieibe,	1,25
n-Strümpfe	1 45

Baumwollwaren

Unterrock-Barchent febr Johne, matige Dualität	. 0,48
Hemden-Barchent geftrefft, etn- unb boppelfettig gerauht	. 0,55
Velour-Barchent jehr habide bunhie Mufter 1,1	
Ein Riesenposten Schlafdecken mit kleinen gehiern, verichtebene Qualitäten	

Namen-Inasche

Dumen wasaje	
Damen-PrinzeBrock moberne Form mit Stiderel	1,45
Nachtjacke mit Umlegkragen	1,95
Frauen-Barchent-Beinkleid	1,95
Frauen-Barchent-Hemd	2.50

Kleider- und Seidenstoffe

Kleider-Schol	tten und -Streifen 0,95
Travers-Streit	fen
Mantel- und	Anzugstoffe Mi probife. 2,50
Crêpe de ch	

Horron - Trifestanon

Ottiren Tinviugen						
Herren-Trikot-Einsatzhemden moterne geftr. Einfälje	1,45					
Herren-Futter-Hosen moting and main						
Herren-Normal-Hemden	1.95					
Herren-Untergarnit., Jacke u. Hose	2 45					

Haus- und Küchenwälche

Gerstenkorn-Handtücher	ema 0,25
Kissenbezug aus gutem tööjdeitelj	
Kinder-Badelaken	1.45
Bettuch ano kräftigen Liaon, 2 Meier lang	

Sardinen und Möbelstoffe Mull mit inbantheenfarbigen Sereifen, siebe 110 cm 0,90 Bettvorieger perfer tmißert, boppelfeitig, in 1,45

Diwan-Decke ous trains. Mobelhoff, in oblen 3,95

Seife

Doppelstück reine Kernseife 0.1	5
3 Stück Tolletteseife Deter Wieber*, get perfilmiert	0
Oranienburger Kernseife	5
Doppelstick Kornseile, 1 Plund Schmier- seile, 1 Plund Sellenpulver mit Schnitzel, fi	5



Wir wissen, Ihr Geld ist knapp

und bie Ausgaben für Berbst und Winter find groß!



Mir geben Ihnen gegen geringe Anzahlung u. Teilzahlungen

Schulmaren für Rinder, Damen und Setten Rieider, Mäntel für Damen und Rinder Unglinge Unglinge Unglinge, Hebergieber für hetren und Jünglinge Bettmölige, Sauswöllige, Unterwölde, Berufstleibung Irench-Coat-Mäntel für Damen und herren Allsichuhe, Kamelhaarlchuhe eingetroffen!

Fritz Schauerhammer & Co., Weißenfels (S.

Dammftrage 1, Un ber Pfennigbrude Beachten Sie bitte unfere Genfterauslagen und Innen.Deforation am Conntag! Trog Teilzahlung fe ine Breiserhöhung!

Befanntmachung

Die Betfleigerung ber Bilinder mit ben Pfondnummern M 781 bis 38 715 (Bfondleiter - Januar 1928 - in ifinweigem Erud) mith bonn 6. November 1928 von 21 ibn vermittigen an im Octomer, fin der Narienfliche flattlichtengegenfläche.

Bettleigert werden Talfenwirern aller Urt, jenflige Goldon und Gilbergenenfläche fondere Erleite, gede und betrachte Goldoner, neue und getragenen Alrebongserleite, gabriabet, Breiten und der Berteiten von der Goldoner in der Berteiten gegenen der Schaffen und der Berteiten gegenen der der Goldoner betreiten.

Der erzeiten generatien in der Jeit vom 1. Dezember 1928 bis 31. Dezember 1928 abgehöbere werden.

Teilzahlung

Schohwaren

taufen Sie bei

Paul Sommer

Sprechapparate auf Teilzahlung

Reichhaltiges Blattenlager



Eleoante **H**erren-

Anzige 45,-an

Ulster 65,-an Red-Paletots 85,-an

Unjahl., Raten n. Bunf

Anzahlung RM. 10, Bochenrate RM. 3.

Karl Möller

Schmeerftrage 1



Erbjen grin 36, gette 38

Neue Konserver

Grobröfterei "Salloria

Otto Bornichein

Brachftedt

ag, ben 21., und Montag. 22. Oktober 1928:

Gr. Kirmes

Biergu laben freundlicht ein 23. Große und Cobi

Meikenfels, Bromenade 19

Bäder für alle Arantentaffen
ichtleht. Leuna-Raffen we
aewillenhalt ausgeführt

"Quifenbad"

🚅 pa. fettes junges Mastfleisch

Empleble Greitag und Sannaben

Friede und gerducherte hausschlachtene Fleisch: u. Buritmaren Otto Raupold, Zeig

600 frischgeschossene Kaninchen

Robert Unton

Berichtigung

Taleimargarine "FF" 50 a

Steinmeg 3 u. Geilttrage 58

Ualhalla

Flienentüten

Paul Beckers

G. Schaible

Möbellabrit Sohlenleber Summiabläte Souhleitten

M. Binfler

Aleine

Unzeigen zben im Klaffentompi

Groke Birfung!

Mitglieder!

Dedt Guren gefamten Warenbedarf im Konsumverein Wittenberg!

Die Berteilungsftelle ift Gure Borratshammer

Farben-Thiele

Wittenberg, Jüdenstraße 4 Das große Spezialgeschäft für Wohnungskuust und Malereibedarf

Schubbaus Wilh. Kiehle

Wittenberg

Gule Qualitaten, billigsie Preise Rorte Stile.

Bo fpeife to gut und billig **Bolfspart**

Spendet f. d. "Rote Sille"

Frieda Senf

Die Jugend #

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16691561019281019-16/fragment/page=0008

Stadt-Theater Ein Lohnender Mea! Julet Selgoland

Rich. Ge Bittenberg.

Hüte. Mützen

Mbler-Alpothet

Friedrich ! Bittenberg, Zapeten, M

Bereinsan Möbel

Otto Randelho Richard Him

Größtes Gpe Serren- u. A Modenhouse

Ronfummitel erhalten Rabers Hüfe, Mit Pelzwaren, Leders

August & Bittenberg, Coles Omarbeitungen v. Pelzwan

Arbeiter Bel Mange und S Bendheimh



Paul R Wittet

Telija

Familien: Rad

Rachruf



eichen ba!

et au frien

beiterinne

t, 20 Hit,

uffent.

12.15 Uhr m Lieferstrafting tende Ropfmin — Gegen 11 3 tild Landwick Glasglode

auf Seite 7)

stätten

erkaut, ft ins lesicht. chwer-wicht" schick, erBlick der ckre treiter

65

Aus den Betrieben

idaltsältestenwahl in den Mansielder Retrieben

Gin Genoffe aus bem Mansfelder Bergbau fchreibt uns

m die Einzeichnungsfrift zum Volksbegehren gegen Panger-un beenbet ift, werben alle vollfährigen Arbeiter der Mans-1. am Sonntag, dem 21. Oftober, wieder zur Bahl-ufen, um ihre Anapplichaftsätteften zu wählen.

nien, un Godialversicherung ift für die Arbeiteren tage der Sozialversicherung ift für die Arbeiteren n großer Sebeutung. Schon aus dem einsachen Grunde, Arbeitgeber mit aller Racht und mit allen Mitteln

ten ber Berficherung auf Die Goultern ber Arbeiter abzumalzen,

Aufmerssamseit geboten. Wer jedoch glaubte auch bei der altsmahl den Gegner, d. h. den Arbeitgeber, unmittelbar m haben, der ist im Jertum. Es sind die Siüsen des als, die sich sier melden, und zwar in der Gestalt des den Gewerkvereins.

flassfelber Land ist eingeleist in 60 Knappistaftsiprengel, bei Kablgaruppen. Eingereicht find-zwei Listen, eine Lite rgarbeiterverband unter dem Kennwort "Einig-schrend die der Chrisen auf den Namen "Imbulch"

man sich als Arbeiter die am Sonntag, dem 14. Oktober, weine Knappschaftsällessenwahl der Angestellten vorüt, wo der Listen vorüt, wie notwendig die Einigkeit dei der Wahl ist. Bergarbeiterverband dar seine bekannten Knappschaftsällessenwähl das seingestellt, d. h. es strigewertschaftlich organisiert Kameraden.

te ber "Chriften" feste fich bagegen gusammen aus Stahle, "Jungbo, Kriegervereintern und sonftigen faichistichen Elementen

einem on, als wenn ein Teil ertra gefauft mare). Warum rinkin in, als dereicht? Richt weil fie Interesse an der ieines Aeltesten sieden, sondern man will hier im Wans-de der Verdand der Erritten mehr fakten, des heitz, im der Unternehmer die Arbeitermasse zerleisen. Weiter will m, unbedingt in den Begirtsborftand der Knapp-

Arbeitgeber Die beften Sanblangerbieufte gu leiften.

babei beachtet, bağ bie Arbeitgeber bei allen Bermit ben Arbeitern erflaren, wir tonnen nicht weiter il bie Cogiallaften gu boch find, wir millen

weientliche Ginichrantung in ber Gozialgefengebung

o begreift man, wie notwendig die Bablen am Conn

mancher Atbeiter bentt, nun, in meinem Orte ift jo L'life ausgestellt, ich brauche boch gar nicht zu wählen, Irtum, weit das Stimmenverhältnis für den Berge nd von größter Bedeutung ist. Es sommt auf jede

ik es Pflicht eines jeden Arbeiters, der das jahr erreicht hat, am fommenden Sonntag in der 111 bis 4 Uhr nachmittags in seinem Wahllotal die

Die Lifte "Ginigfeit".

wertichaftlicher Sieg zur Anappichaftswahl

geltern auf Grube "Sedwig", Bojan, ftatigefundenen tsälteitenwahl erhielten von 185 abgegebenen Climmen gleit" 170 Stimmen, Lifte Gewertverein 14 Stimmen. nach, Rameraben!

te Unfalle in ber Gifenbahnwertstatt Salle

Ausbesseiteungswerk Salle der Reichseisenbahn wurden zwei Schlosser ichwer verletzt. Das Seisigitem be-ber Nordballe I ist die eigentliche Ursache auch i ür den schweren Unsall der beiden betroffenen

diputer Berteinungen.

didelli grande delige Stetriebes jollte dorum endlich die

n, das sie nicht selbst untereinender das herrschende
und diese eine stette eine gegen Kollegen, die
weiter siegerstlige Bengterungen gegen Kollegen, die
weiter siegerstlige Bengterungen gegen Kollegen, die
weiter siegerstlige Bengterungen gegen holle beites
weiter siegerstlige den der die sie der die
weiter siegerstlige den die sie der
wie front zu machen. Auch sie millen den Kollegen

mit Front zu machen. Auch sie millen den Kollegen

mit front zu machen. Auch sie millen den Kollegen

mit siegerstlige der der der der Kollegen

keine den Konstelle der den der der keinfallen zu Gehör

er Komps der gefanten Betraften.

Sunger=Mansfeld A.=G.

Die alten Sungerlöhne und vericharfte Ausbeutung bei ber gleichen Arbeitigeit wie vor ber letten "Reuregelung"

ALS. Der Mansselder Vergbau sieht wohl heute mit an der Spite den Schicklich sollen und der Agni is eine Annaben der Agni is der Felt, daß die letzten den klose der Annaben der um an selbstweitändich nicht. So viel iteht aber seit, daß die letzten dan elebstweitändich nicht. So viel iteht aber seit, daß die letzten das eine Annaben Löhnen Annaben Löhnen deben um and Knappskaliss und Pacque einer Uniglie am Tage vergangen lind; einer das die Knappskaliss und Pacque einer Uniglie am Tage vergangen siel der Alle das die Vergen der Annaben Löhnen Löhnen Löhnen deben mit der Tommenbe Knappskaliss und Penfinnstellen-Veitriga der Anfre weiche Tommenbe Knappskaliss und Penfinnstellen-Veitriga der Anfre weiche Tommenbe Knappskaliss und Penfinnstellen-Veitriga der Anfre weiche Vergen das einer Annaben Löhn in Vertacht der Vergen der ver

Die Betriebsleitung ertfärt einfach "Die Schiefer für ichlecht" und bann wird alles auf ben Rlauberftall geschippt.

ne cand wire auss auf our nauverjau geschippt.

Le einem neuen Rriege jollen unfere Frauen und Kinder dadurch wohl Gelegenheit haben, die weggeworfenen Schiefer nochmals auszufläubern und demit helfen, den Arieg zu verlängern?

Troß diese Betruges wurden aber die Kamerabschaften noch der fire first. Ritunter fehr hoch; die zu einem ganzen Schichton, oder fir

Dan fifnsfla Dicifanffrand first and Partsbland Faina Ailffrist failth Daing Saulvisa

Co hieß es in ben GRD. Beitungen heute por gehn Jahren. — Go beigt es bort auch in bem tom men ben Rrieg

muffen mit auf die Saide hinauslaufen, wo noch weniger Geld werdient wird. Die Ausbeutung ist doppelt fo groß wie vor bem Kriege.

Cine Rameradicalt bestand fruher aus 10 bis 15, jest 4 bis 6 Mann und "Streeb" hatte Diese starte Rameradicalt nicht mehr, als jest die fleine.

Die Lieferung bestand früher aus einem Magen Schiefer, beut fallen auf den Mann zwei bis brei Magen, alfo 200 bis 300 Prozen

iallen uif den Mann zwei dis drei Wagen, also 200 die 300 Prozent mehr.
Tie sieht es aber mit dem Lohn aus? Wir hatten in der Korteigsgeit som Schön Schönkelber von 5 die 3 Mert und darüber, heute d bis 10 Mert. Wenn nun die Lähne nach Leitung gezählt wiltden, jo militen diele heute mindeltens 12 die 20 Mert detragen.
Durch die hundemäßigen Löhne ermöglicht man auch, daß sich die Kameraden die größte Intretaber es gesällen lasien, word wiederum die vielen Un falle gurückzilleren linden, worden wiederum die vielen Un falle gurückzilleren linden. Dagegen besteht die Verfahlten die Verfahlten und Kortfahlten und Kortfahlten und Kortfahlten und kortfahlten und kortfahlten und kortfahlten die gesällten die Verfahlten die gesällten die Verfahlten die gesällten die Verfahlten die Ve

fein größerer Schaben entiteht. Tatikasisch it es auch so, benn die Edhne ber Afford-Arbeiter find jest im Durchishnitt niedriger als vor der leisten "Lohnerhöhung". Bei den Handwerfern it die Gerabsehung durch Wegenadme der Prämienzschlung erfolgt. Die äußertig geringe Lohnerhöbung, die der Abschlüsst jahlenmäßig gedracht hat, tommt in der Tot nur den Schäckt führt den ern nuturt, we no dig gem esen von der Erfechung undebrinkt nott, we no dig gem esen wäre. So trogen also die Gewertschaftschlüssterien großen Teil Schuld mit an den weiter verschlickterten Löhnen der Mansselder Arbeiterschaft, tros der est soden abgeschlösienen Zohnen weiten verschlickterten Löhnen der Mansselder Arbeiterschaft, tros der est soden abgeschlösienen Die leizte Arbeiterschaft, tros der est sowerbe ja auch in den bitractlichen und lozialdemokratischen Zeitungen so wurde ja auch in den bitractlichen und lozialdemokratischen Zeitungen so wurde ja auch in den bitractlichen und lozialdemokratischen Zeitungen so kingestell, der Atchieunschaft werden der eine fahren dans der eine jahren kann Connadend die Arusschlächt eine halbe Stunde jahrer eine jahren kann

bie anderen Tage aber unter Tage immer noch 81/4 Stunden und über Tage 18 bis 12 Stunden geichnftet werben muß.

und üher Tage 10 bis 12 Stunden geichnitet werden unti-Gine große Unsufriedenheit herricht bei den Rameraden, und es sit eftzustellen, deb die meiten Arbeiter über die leite Arbeitszelt-regelung nicht orientiert waren. Das ist zum Teil auch zurückzu-führen auf die Saum eit eingfeit der Kameraden selbst. Wenn wir (von der Opposition oder der KRD.) Versammlungen verniferten, kommen sie nicht. Chenio selen sie moch zum großen Teil dir gerliche Zeitungen, welche dech das größte Inter-esse dasse die Krebeiten nicht aufgelärt werden. Das zeigte sich recht deutlich auch in der Arlesden her eine komp ag ne. Die Aumpels erzählen nur immer von Schweine setmachen, vom Getreibe und von der Arlosselernte. Volltigde Tagesfigaer kümnern sie nicht, Trage wan, is oh sie sich schon ein gezeich net hätten, so ertlätten sie.

"Ich, Ramerab, bas hilft fa boch nichts" uim.

"Ach, Kamerad, das silft ja boch nichts" uim.

Die sozialbemofratischen stützer tragen die größte Schuld an bleier
politischen Umwillengeit vor Arbeiterschlicht, weil sie doss Bolfebegebren
labotterten, wie sie auch den Kunnpels die Andrheit über wirtschafte
iche Kampingssischeiten umd Ausössische verköweigen. So abent
iche Kannefelder Bergarbeiter den Bergherren erneut ans Wieser gesiefert, wie sie die gesonnte deutsche Arbeiterslässe aussiefern an Kelfer gesiefert, die is die gesonnte deutsche Arbeiterslässe aussiefern an benehen, Anthon aus alleden meinen deutschen Militarismus.

Kameroben, sieht aus alledem die Lebre, wähnt auf, aus Befeilsaung am politischen Leben. Kämplt mit der Opposition in den Gemerschaftliche nun merket Mitglieder der Kommunikischen Antei,
um die verräterische Führung der SPD, und die Ausbeiter liegzeich
niederzurzigen. – Bereitet in mit uns gemeiniam alles vor, das
aufgesaungene Ottar über Lohn und Arbeitsgett wieder zu beietitzen unter Annendung awsischentarischer Regelung. Wir müßen
bereit sein zum Kannpf gegen alle Abmachungen, die nicht den Interessen

Metallarbeiter! Zuzug nach Trotha fernhalten!

Mir warnen por Jung und Arbeitsannahme an bem trabiifden Cleftrigitats wert Trotha, weil die Anfitellung einer Krupp-Zutbine im Argitweit Trotha von der Zentiellung einer Krupp-Zutbine im Argitweit Trotha von der Zentiellung in Samburg als Etreifarbeit erflärt worden ift. Uebt Colidarität, unterflügt die fämpfenden Werftarbeiter.
Die Ortoverwaltung des DMB.

Mus dem Mufterbetrieb der Frau Gutsbefiger Lampe, Robleben

A.A. Wie in den meisten Betrieben, ist es auch in dem der Frau Lampe. So lange sich die Broseien fuschen oder gar dem Kriegerweien der Etahlselm angehören, ist alles in Buster. Menn is nur an der Stripe zu alehen braucht und alle gleich tansen, is aciali ihr das. Anders liedt sie zu stzganlierten Arbeitern. Mobers sind die Arbeiten der Arbeitern. Bei denen fann die Arbeit nach jo gut aussallen, es ist doch immer nichts. Das ist man ja ich on gewöhnen, Mer an eines können wir uns nicht gewöhnen, daß wir

mit ben Ratten in einem Boch haufen

jollen. Menn wie auch natien in einem von gaugen jollen. Menn wie auch sigen al. "Aerbrecher" von ihr bezeichnet werden, dann sieht ihr noch lange nicht das Recht zu, uns mit diesen Vereinigkern und sonlitigem Ungezieler ausammen haufen zu fallen. Hoften dass der die der die der der der dass bei, die aum himmel stinkenden Jultände auf ihrem Gutshof abgustellen. Wenn nicht, so werden wir beim zweiten Wale die Jultütube in ihrer Land-wirtschaft noch etwas einzehender vor der Deisentlichkeit behandeln.

Gegen das Meberfiundenunwelen

Firma Friedrich Redmann, Bau Bahlis

A. R. Auf obiger Sauftelle hat ein Genoffe norübergebend Arbeit angenommen, und die Arbeitsverhaltnise und Misstande daseloft kennengelernt. Die Ueberfeunbenscheiberei ist dort unerhört. Arbeiten doch selbst gewerschaftlich organiserte Kollegen an einem Tage 17 Stunden,

Des Genoffen Anficht ift es natürlich, bag bie meiften hiefigen Arbeiter es gar nicht ernft meinen mit ber Sefampfung ber Ile bet funden. Sie gebrauchen eben die faule Ausrebe: Das Boladenpad ift foulb.

Das voladenpad it imus. Erinje organistete Arbeiter haben ben Bau einsach wieder wer-lossen, da sie nicht gewillt find, unter solchen, wie der Gerzissenben Umfänden, zu arbeiten. Das genügt jedog obsolut nicht, lowbern die Schieber missen angeprangert werben und die gelante Beleg-schalt hat die Piliticht, sich für ichseunigsten Wandel dieser Berhältenisse auf gelante Beleg-icht ihr die Berhälten geschlichten die eine Berhältenisse auf die Berhältenisse auf die Berhältenisse auf die besteht die die besteht die best

Rodmals Dommisider Tonwerie

Rohmals Dommissiger Tonwerie

Das "Volfsblatt" nom 27. September öringt die Kritif einer
Kotiz über die Dommisser Tonwere aus dem "Rolliendampt"
Nr. 207. Nachdem wir uns dei unierem Gewöhrsmann in Dommity
Kr. 207. Nachdem wir uns dei unierem Gewöhrsmann in Dommity
Kr. 207. Nachdem wir uns dei unierem Gewöhrsmann in Dommity
Kreindelt der Bereinde der Schalber und Dommity
Kreindelt und der Schalber der Landelte und Dommit eine Auftragen
kann der Artift verschaft der Kritif des "Volfsblatt" unde,
zünde and nur von pareispolitischen Kasiatonischerische bitstet
war. In der Kritif verließt man, die Schuld sir die Rissländer und,
zünde and nur von pareispolitischen Kasiatonischerische bitstet
war. In der Kritif verließt man, die Schuld sir den Arbeiterrat au schieben. Schon dieser Verließt für den Metalerrat au schieben. Schon dieser Verließt ist kenneidnend für die Septalddemofracien, die jeden die Verlant wortung won ihren Freunden, dan Arbeiterrat die SPIO. nicht entschebet, sondern auch Werkreiter der KKD. übern Mann keben, follen diese zu den Vercantworllichen gestempelt werden. Aber gerade der in Frage fommende
Genosse des Krechterrats ist sich off angere Jahre in dieser Spillion
und beständig wiedergewählt worden. Damit ist das Bertrauen
der Kollegen mehrfach bestäutgt. Es erlübrigt sich, dier noch abher
auf Eingelbeiten einzugehen, die Dinae lehr aussührlich, der wir vertrauen auf die Belegsdaktismtslieder, die fich ields aus unierem Sericht und den Anwürfen des Spild ziehen werden,

Aus der Provinz

Un alle Mitglieder des Berbandes für Frei-dentertum und Jeuerbestattung

Freibentergenoffen und -genoffinnen!

Der Kampf innethold bes Berbandes für Freibenfertum und Reuerbeintumg ilt in ein entigeibendes Stadbum getreten. Der Aurs, den die Berbandsleitung nach der Generalverjammlung in Frankfurt a. M. eingeschiagen dat, den alle diederen Schläeder Reichreiten gegen die elementariten Niechte der Mitglieddali in den Schaften. Die Rerbandsleitung beginnt jeht, ihre Spaltungsoffenste in unerhörter Weise mit den Ichabigsten Mitteln durchgulifbren.

Dafür einige Beifpiele:

Die oppositionelle Leitung ber Ortsgruppe Leipzig murbe ab-geletz und aufgeforbert, alle ihre Waterialien und Aveisen lofort an getreue Soritandsischigen abguliebern, weil fie mochfebtisgemäßen Bericht über die Generalversammiung erstatten ließ.

Das Gleiche geschach mit der Leitung einer Thüringer Ortsgruppe. Die oppolitionelle Ortsgruppenseitung Homburg murde, weil sie eine träftige Demonstration gegen die Lutherwoche in Hamburg artangierte und sich gegen den Van von Konartreugern erflärte, ohne Berfahren aus dem Beckande ausgeschlossen.

Die oppositionelle Begirtsleitung bes Begirts Sagen erhielt ben usichlus, weil die Barmer Rufurtagung ber Freibeter unter roten abnen und unter revolutionaren Lojungen erfolgte.

Die Bitglieber find über dies Broodationen einer unfähigen nd volltommen im Schlepptau ber SPD-Jentrumsfalliton legelnden Leitung in böchter Erregung and ieben fich frätig zur Wehr. Sie fordern bringend die Sammlung aller oppositionellen Kräfte im Berhand, nm lich vereint der Spattungsoffensoe einer Bührerclique enigegenwerten zu tonnen.

Der Atbeitsaussauße ber Oppolition bat fich baber entschlosen, folort alle Schritte aur plannachigen Organisterung bes Miberstandes in die Wege zu leiten und alle oppositionellen Kräfte gum vereinten Vorlioß zu lammeln.

vereinten Bortloß zu sammeln.
Ungeheure Aufgaben harren unser!
Das Kenfordat mit dem Papil liedt in Breuhen vor dem Ablichuk!
Das Reichsthausgelen, das die Schale vollends den Pfolsten aussiteern soll, wird nicht mehr lange al fich marten lassen!
Die Berbandssleitung aber sicht Gewehr bei Juh, tein Hand-thoso mit von ihr getan! Der "Freihenter", das Organ des Berbandss, gefällt sich in reditäten Phaelen, das in der Prazis sabotieren die Sievers und Konsorten sehn Kampl.
Der Arbeitsausglöche der Opposition mit hiele Schoteure iest

Der Archeisausschus her Opportun feben Rampl.
Der Archeisausschus her Opportun mit biele Caboteure jett nicht mehr ichweigend gewöhren fassen. Er hat u. a. beschieben, eine monatisch erscheinende Zeitung, "Der Gottofe", betaug aubeingen, um auf entschieden marzisischer Grundlage ben Kampf gegen bie Kitchen und gegen die Archiengsoffenste der Keforniter im "amtlichen" "Freibenker" mit oller Kraft aufzunehmen.
Der Gottoje" wil mootilieren, er much beshalb von allen Freibenker und der Bestallen gelein werden.
Der Gottsief" wil nen Mitsischern im Verhonde zu ihrem

bentern gelejen werben.
Der Gottloefe mill ben Migfiebern im Verbande zu ihrem Rechte verbellen und barum muh ibn jeder sofort bestellen.
Der Gottloefe fosse nur 10 Bf und erschein schafeltig im Gettungeformate. Die erste Kummer fann losert im Verlag Der Gottloef (Ditto Bariler), Berlin W 30, Beitlornere Gtraße 27, angeforbert werben.

Senoffen und Genossument. Der Einhalbmillionen-Freibenter-erband ift in Gesabt, von einigen Aubrerlingen zerschiogen gu erben. Laft bes nicht gu, organistert ben Wieberftand, lest und erbeitet den "Gottosen" perbreitet ben

Der Arbeitsausichuf ber Opposition im Berband für Greibenferium und Feuerbestattung.

Die Gemeinbeguichlage gu ben Realfteuern

Kriiher Sozialistengeseh 🏶 heute Rommuniftenheg!

guschläge zu der Grundsteuer ein weiteres Moment zur Berteuerung er Mohnungsmieten, das von den Kommunisten auf das schärsste

Nordhausen

Merseburg-Leuna-Querfur

Rach bem Bollsbegehren

Uncobangly von den Ergednisen der Eintragung zum Boltsbegehren dat die von uns geführte Rampagne erreicht, daß wir große Teile der Architechgaft auf die Kriegspolitit des neudeutschen. Große Teile der Architechgaft auf die Kriegspolitit des neudeutschen Große Teile der Architech den erreichnet, daß die Heinen Große Teile der Architechen erreichnet, des Jahren feinem einem August 1914, werden heute der Stahlseim, die vollsissen und hei dozialdemokratischen Architechen, die Architechen in einem neuen inmertaliklischen Arieg zu treiben, der Architechen dem inner nach innertaliklischen Arieg zu treiben, der Architechen der Großen die inner neuen inmertaliklischen Arieg zu treiben, der Architechen dem Architechen der Architechen die inner alliklischen der Architechen auf Verlagen die impertaliklische Ariegspolitist.
Die lozialdemofratischen Albirer werden ihre Hecken gegen unsere Verlagen der V

Gerabe jest barf es für bie Bartei fein Rachlaffen geben!

Die wichtigfte Frage, die por jedem Kommunisten steht, ist die organisatorische Ersassung ber mit uns sompathinerenden Arbeiter.

50 Jahre Sozialistengesetz!

Friiher Boligetopfer -beute Boligeiprafibenten!

Arbeiter, Du gehörst in die KPD.

Der Rreis unserer Zeitungslefer muß bebeutend erhöht werden, wenn wir die vor uns fiebenden Aufgaben löfen wollen. Wit durch ein gegen ub be Berdiffen ums behalb nicht mit den Erfolgen in bezug auf die Berding neuer Elbonnenien gufrieden geben. Bei all auferer Archt in gelleigertem Nahe in Betrieben und Gewertschafte buidfligten, muß es helpen:

Werbt und agitiert ftanbig für ben "Rlaffentampf"!

Etwas anderes als Ramp! tann es nicht geben! (Rrieasbeidabigten . Rorreiponbena)

Gine anftanbige, einigermaßen bezahlte Arbeit bet noch nicht nachgewiefen.

Merleburg. 3 mei 10.5. Granaten wurden geteich gefunden und von Schupobeanten gut Erpfeige Bradfielen in Bernette Bernet

Weg. if. Treibender "Areuzer" auf der gungefahr 14 Tagen ist an der hiesigen Luppebride in dimommen. Da bis jest noch nichts über den Eigenim bekanntgeworden ist, und der Rahn herrenlos am lietz jest von einem siesigen Einwohner angeschlossen wird.

Pad Lauchstädt. Aus stellung i ber Geschichtet. In der Geschichtet. In der Geschichtet finde bes biesigen Kursales eine Bortrags-Vanderussinglebrung über Geschichtstrantheiten stat. Bei der liefe der Geschichtstrantheiten empfiehlt es sich, der Tale größe Jateresse guguenden.

Mansfeld-Sangerhausen

Bur Bohnungstrage in Gisleben

Gin felbitherrlicher Magiftrat bant bie Chupobaraden um -Die "friedlichen" Stadtvater miffen von nichts

Unfere Stadtudier gatten fich am Montag wieder einmal, wie der Borfleber lagte, wegen der Sommerferien erft nach langer Baule qulammengefunden. Gefeinbar waren fie alle gang erflößigt gutäch gefehrt oder aber fie halten es neuerdings für überfluffig, fich gu

gefehrt oder aber sie halten es neuerdings sir überstüllig, sich zu erregen.

Unter anderem wurde im Berlauf der Sixung von den Edabtvetschneiden die Justimmung zur Ammietung der ehemaligen Schusobaraden und die Kewilligung von Mitteln zum Ausdau berlelben zu Wöchnungen verlangt. Wenn die Sabröder nicht in vieläsigliese, dann mürden sie längig gemerkt haben, daß die erwähnten Saraden zum Teil sind sielt längerer Zeit bewohnt sind. Seiniber glaubt der Woschung alaubt der Wagistrat, daß er auch ohne die Justimmung des Stadtschaften machen kann, was er will. Die Edabtverordneten haben allen Grund, sich zu die Dinge, die sich in der Paradent nachen anden kann, was er will. Die Edabtverordneten haben allen Grund, sich zu fümmern. Das Geld, das eugenbildisch dabet verbaut wird, ihr zu fümmern. Das Geld, das eugenbildisch dabet verbaut wird, ihr zu fimmern. Das Geld, das eugenbildisch dabet verbaut wird, ihr zu fimmern. Das Geld, das eugenbildisch dabet verbaut wird, ihr zu fimmern. Das Geld, das eugenbildisch dabet verbaut wird, das der Wagistischen nicht, daß der Wegistellen der Wagistischen nicht, daß der Wagistischen nicht, daß der Wegistellen werden der Wegistellen der Wegistellen werden der Verletzeitschaft der werden der verletze der Wegistellen werden der der Wegistellen der Wegistellen werden der Wegistellen werden der der der Wegistellen werden der Wegistellen der

Gummitnuppels.
Als unverschämter und arroganter Menic entpuppte fich auch wieder unser Derbürgermeister. Ju wiederholten Malen mies er die Bertreter auf die Kechte hin, die allein dem Magiltrat zusesen und in die die Stadtverordneten nicht "hineinzugualichen ind in die die Stadtverordneten nicht "hineinzugualichen hätten. Das vertritt der Rann zu einer Zeit, in der er fich selbst wirderholt über die Kechte der Stadtverordneten hinwegletzte. Und

Tentidenthal. Die Gebächtnisfeier 50 3d glialiften geseh findet am Sonnabend nicht fin ausammen mit der fleier des 7. November burchgeftant Genoffen und Arbeitern zur Kenntnis.

Truisornisal. Die Verfammlung der invaliden und Vitwen war lettens wicht Es wurden vorwigend rententechnische Fragen is Distussion war iehr erziebelg. Ein Bertreter der Alle organisation war ausgegen Er stellte den Annale

Mansfeld. Einen Vollziehungsbeamte unserem Dei beidert. Es ift der Oberförster a. 2. klingt kaum glaublich, aber es ist ichon lo. Ein be

Bur Gebachtnisfeier

"50 Jahre Gogiatiftengefeh" eilt morgen i Gangerhäufer Arbeiterichaft. Gie giftet für Die Beranftaltung im "herrentrug".

2000 Einwohnern braucht einen Bollziehungsbeamtel toll die Steuergroschen eintreiben. Er soll bei die dich in der Lage ist, die ungeheuren Latten dien ich in der Lage ist, die ungeheuren Latten dienose Kansertreugerrollist in der Jindenburg-Kenfwurde, zu tragen – pfänden! Der Bollziehungsker den seine Einde und das seiste Bett holen von dass werderlift find, in Rot und Elend tie erden auf triften. – Jober Keine Ort in hunger-Mansfell Bollziehungsbeamten!

Sousregungsveamten!
Selbra. Boft be ft el I un g. Die Boft hat bie Bengeben und für die Zustellung einen Kraftwagen im bas Automobil auch gugleich die Ortsbestellung sit übernimmt, haben sich dier die Bestellungsseiter Wustragungen sinden jeht in der Zeit von 9 bis 15 7 Alle fielt.

Bengfiedt. Beim Ausspringen aus des wurde hier die neuglährige Tochter bes Geschäftigter aus Colline von einem Personentrastwagen erfalt an Das Kind war sofort tot Mutter, Großmutter und Augenzeugen des Unglütes.

Augengeugen des Unglüds.
Esigliuf des Etaatsministerums sind unt Auftwas ein Arcie Cangerhaufen inseglant 26 Guisbeirte von Sie mutden um Zeif (13) in ihren einzie der Sie mutden um Zeif (13) in ihren einzie von Sie mutden um Zeif (13) in ihren einzie verschiedenen berachbarten Gemeinden zujammagnungen mit der Rachbargemeinde vereins

Cangerfiquien. Leich en fandung im Runt Runitteich bei Sangerfaufen fand man bie Leiche afgern stehenben ledigen Glora Schnibt aus Molfis bie ihrem Leben durch Ertranten ein Ende gemant

voe inrem Leben durch Ertraften ein Ende gemost Eangerhaufen. Ein Massen ein ben bet der Erbarbeiten sur wie bei Berbarbeiten sur wie bei Berbarbeiten für wie bei Berbarbeiten für wie ber Berbarbeiten für wie ber Berbarbeiten für wie Berbarbeiten geschieden ein Massen ist an der Rundbelle wurde wir der ist an der Rundbelle wurde wir mit 6. Jahrhundert hatte an berselben Siebe feinen Pi

Weißenfels-Naumburg-Zeitz

mon figen die wirtlich Schuldigen?

nfelfer Schäffengericht verbonnert, weil er fich weh

isse Schissengericht verbonnert, well er fich wehrtel;
Artur na Zeit ift wegen ichwerer Körperveiger in Bater von sieben Kindern und 52 Jahre
au fit sign von sieben Kindern und 52 Jahre
au fit sign von geber den gestellt der gestellt eine en eine Erstellt eine eine Erstellt eine eine Erstellt eine eine Erstellt ein beitrachte. B. gibt au, in Notwehr gehandelt zu enterhalte. B. gibt au, in Notwehr gehandelt zu

Deutschland

en ...

CG. haben in der in gefün fil ich ein ma fill nicht ich ein materungen wie der Maierungen wie des des gestellt der Angerungen werbeng verfehren werban, das Anna ertialien auszubetan.

nielfionen gen

der 1155%.

14 Darfeigen an einem Tage - -

luber Raumburger Stabtrat ale _Pehrmeifter"

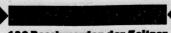
Alidifermeifter und voterländische Stadtrat Rob-ofnhaft Garteustraße, nimmt mit Vorliebe Lehr-tlerufos oder Halbwaifen find, damit er uneinge-fen Jungens machen fann was er will. Uns inter-iz im biefigen Tageblatt, in der der Deffentlichseit

r. und Literaturobleute-Ronferens in Beis bem 20. Dieber, pintilid 19 Uhr, finbet in diereBerie", eine michtige Konfereng für elle id Literaturobleule ber Stadt und bes Kreifes Genoffin und jeder Genoffe muß bestimmt er-damslagen werden guruderstattet.

Produttin-Genoffenichaft für den Begirt Salle.

latonila mitgetellt wird, bağ ber Tijcherteftsing heinemann, ber bei herrn Tijchermeißer Köbdertalich in ber Lehre war, abgängig is. Dieler junge Menich wird als sehr willig and gut bezeichnet. Mue Kenkinge, bie bei beiem ehriamen Tijchermeißer gelernt haben, bestagen sich über Mishandlungen und andere Schiftanen, lo auch ber Gehrling heine mann. Er erhieft an einem Ange 14 Ohrfeigen!!! von bielem Krügelbelben, und zwar kurz von einem Berichwiden. Zehenfalls dat sich beier junge Menich aus gekränktem Ehrgefühl entfernt, zumal er zu seinen Beschicken gedigent hat: "So geht es nicht we eiter, wen nich versch wird in de, in det mit ch nie mand." Sind in bielem Betrieb keine organisierten Tijcher beschäftliche Ausfareitungen eines übergeichnappten Menichen pallieren lönnen? Ausgen. ber schwarzeigebene Steinieber.

Sat der Stiefvater des Jungen, der schwarzrotgoldene Steinsetzer Otto Illig, von biesen Mithanblungen nichts vernommen? Wir fordern die Bollist auf, in diesem Falle nach dem Rechten



139 Beschwerden der Zeitzer Wohnungssuchenden wurden abgelehnt

und nur in 18 Köllen wurde beschleu-nigie Unterbringung in Wohnräumen angeordnet. Das bedeutet, doß die Awveijunger von Wohnungen in An-betracht des Wohnungselends wie ein Tropfen Walker auf einen heiten Stein wirken. — Alles verpufft.

wicket. — Alles verpust.
Die Boraussekung, gelunde Abonungen sür das Profestariat zu schaffen, ist der rückfickselofe Kampi des Krotetariats gegen das kapitaliside Sulten überkaupt. Darum hinein in die KPD.! Gergt für Ausstätung und verbreitet die revolutionäre Arbeiterpresse, den "Skassentamps"!



gu sehen. Gleichzeitig machen wir die Sandelstammer auf dieser Prigelhelben aufmertsam, ba in beffen Sande feine Lehrlinge ge-geben werden durfen.

Bechgeniele. Feuer in der Schubfabrit. In der im britten Siod gelegenen Zwiderei der Schubfabrit Prehich geriet aus noch nicht geflättete Urjade ein Trodenapparat in Brand. Das Jeuer entwickliebe teratigen Gualin, das bie kerbeigesette Wehr nur mit Rauchmäscht arbeiten konnte. Nach 2% Sinnben Löck-tätigteit konnte sie abriden. Berbrannt find neben einigen Reib-riemen mehrere 190 Baar Schuhe.

Arbeiter-Sport

aus bem Riefaer Begirt vom Sonntag, 14. Oftobez Riefie: Lommania 1. - Strehla 1. 2: 1 (0:1). Goinid 1. a

tigung des gefährforfährenden Unschuffen mart, Schiederichteredinann um Schriftigber ihmerbe Bergisdorf umerköhrt um Schriftigber ihmerbe Bergisdorf umerköhrt umschaftigefähr kädiptel Hogeneit wird an Beitel Allenbur der Erneie, feldiges mirb abselehrt. Es biet marben noch jur Renntinis genommen. 2. 9 Taeligen 1. — 93 1. findet am 28. Ottober flat prieter. Im 27. Ottober 100. wurden noch auf Kenninis ge Theihen 1. — 88 1. findet am All 21. Oktober hotel gegen Raundorf I. 15 Uhr. Keiglichweitreiter Bellmat. Hand und Bälle. Der Unterlegene Union I. als zweitleister der Spiele finden in Hohenmöller Spiele Megalfswertreter Spiele Megalfswertreter

BIB. Lettin. Sonnabend, 20. Ottober, 20 Uhr, pichtige Tageserdnung, ift es Bilicht eines jeden, Bianweis, Salle Den Mitgliedern zur Renntnio. eig, Salle

(Handband). Sonntag, den 1. um 3 Uhr Othelio Bli 18. Oftobet, abends 8 Uhr, i Minerva. Achtung, mmlung om 29. Oftobe 19 Uhr Bericht von der

Rreier Bafferiportverein Salle. Alle nuffen Connabend 28 Uhr im Babe ju einer auferft mi

Conntag, ben 21. Ottober, pormittage 11 Uhr im "Boll

Groktampftag im Ringen und Boren Ringfampi:



Ringfampt: Berlin-Tegel 03 — Moilles Sofie

Bortampi: Bormaris Sudenberg-Udiffes Salle



Gent ppe und Spionage in der Ctanpe Gent

Bon Seinrid Bandt puright bu Mais-Berlag Berlin-Bien

Befanntmachung!

Spionen ist in der Gemeinde Zasselaere ein ossen, in der Gemeinde Kruisstraat sind herre Schilfe abgegeben worden. durch die Einwohner ist es den Tätern

brunde habe ich befohlen, dag neben anderen ille manulichen, im Alter von 16 bis ju 60 eun Einwohner feitgenommen und weit entfernt iledlebeiter-Bataillonen jugeführt werden.

gur öffentsichen Kenninis und warne die Gin-vengebleis nachdrudlich, fich an ähnlichen Sandn. Blieberholungen nicht nur unnachsichtlich die en überall anwenden, sondern noch zu schärferen

fich ber Begunftigung ber Spione ichuldig ge-

Der Ctappen-Infpetteur: von Schidfus, General ber Infanterie."

Spionen handelte es fic um Leute, benen es bummiongige, die fie fich übergezogen hatten, din fie ein Jahr zuwor flüchteten, den elettrisch heil zu possieren und so in das besetze Klan-

burch bie Ginwohner wurde barin gesehen, imitande war, über ben Unterichlupf ber gaben ju machen. ifdulbigen Zaffelaerer und Kruisstraater

h. wurden in einer Racht so umzingelt, daß

Aber glaube feiner, bag General Emil von Schieffus und Reusbaff jeglichen menichlichen Gefühle bar gemelen lei, im Gegenteil: lein ebles berg ichtun gione von Ratme für ben Godefer auf bem Mit, wie der nachtebende Befehl zeigt:

"Berorbnung.

Trog bes nach belgischem Geleg bereits bestehenden Berhots ber Sahnenkampfe finden solche Rampfe noch öfters ftatt. Es wird daher folgendes verordnet:

Die Sahnentampfe find im Ctappengebiet verboten. П

Die Rampfhane find innerhalb acht Tagen nach bem Betannt-werben biefer Berordnung bei ben Etappentommanbanturen abgu-liefern.

Die Stappen-Rommanbanturen haben für bie Berwertung ober Bernichtung ber Kampfhahne gu forgen.

Ш Auniberhandlungen werden mit Gelöftrafe bis su zweitausend Mart oder mit Gelängnis, bis zu einem Jahr bestraft. Juständig sind die deutschen Militärgerichte und Militär-behörden.

E. S. D., ben 21. Mai 1917.

von Schidfus, General ber Infanterie." "Ja, Eure Sorgen möchten wir haben", hat damals jo mancher "Frontochie" im Offiziersrod zu ben eingebildeten berren ber Stappe gejagt . . .

Martipläge ber Liebe

Der Ctappen-Infpetieur:

Der Router, die Belbftraat, die Brabantftraat, die Blaandereu-ftraat und ber Blag um die Buid-Statie (Sudbahnhof) berum

stellten im belehten Gent mabrend der Abendfunden die Marktplane für die faufliche Liebe net alten, schönen Stadt, eingen die armen Raden auf den Erich, die noch in den Herbittagen
von 1914 als siedigig Addriftabeiterinnen oder Jouannepfelde,
mit dem dunten Tuch um die Schultern und den Anderscheite,
mit dem dunten Tuch um die Schultern und den konflohen Bolispantinen au den Außen eilig dires Edges ichriten und die jelf,
mot oder Beniger elegant eilig tires Edges ichriten und die jelf,
mot oder Beniger elegant aufgefallt, die beste und sohlungsdidigite kinnlichen Berten Ledgescheiten Baufgegend" des
Rationschafts der Genter Modifinnen, Bestigerien und
Ration der Beniger elegant und gestellt die gestellt die Bestigerien und
Ration der Bestiger der Genter Modifinnen Laufgegend" des
Rationschafts der Genter Kodelingen Laufgegend" des
Rationschafts der Genter Bedeutenblien Laufgegend" des
Rationschafts der Genter Genter flüchter Bedeutenblien Laufgegende Laufgegen Laufgegen Laufgegen und eine Bedeuten Laufgegen und ei

Bitterfeld-Witterberg

Reues Unglud bei ber 3.6. Farbeninbuftrie

Geplagie Bafferftanbeglafer

Im Cieftronwert ber 3. G. Karbenindtrie platien am 100-Atmolpharen-Reifel zwei Mafferfiandsgläfer. herumfliegende Glasplitter liogen zwei Reffelbeigern in die Augen. Beide ertitten ich were Berlebungen und musten ins Krantenbaus übersahrt werden.

Allen Barteiortsgrappen des Unterbegirts Bitterfeld gur Renntnis

daß die für fommenden Sonntag, den 21., angesette Unterbegirtston eren g nicht statischet. Der neue Termin wird noch besantgegeben. Die Unterbegirtsleitung.

Alle Ortsgruppen bes R&B., Untergan Bitterfelb

werden daran erinnert, daß am Sonntag, dem 21. Ottober, nach-mittags 1 Uhr, im "Boltshaus" die Untergautonferenz des RAB statisindet. Alle Ortsgruppen mussen ihre Delegierten ent-senden, da eine wichtige Tagesordnung vorliegt. Alle Delegierten jollen in Bundestleidung erscheinen.

Die Untergauführung bes RFB.

Bitterfeld. Städtifche Schülerwertstatt. Die Schülerwerfliatt richtet auch für das Minterhalbjahr bei genügender Beteilstaung Kurse ein in Sode, Sapp., Bapierabeiten und Modellieren. Anmeldungen hierzu werden entgegengenommen im Bertraume (Bollssichule, Beitstraume) bon 3 bis 4 lift.

Solgweißig, Gin Rind überfahren. Sier murbe bie vier-iabrige Tochter bes Arbeiters Arekler von Grube "Theodor" von einem Aulo des Beifeniclier Magiltrats überfahren. Das Rind erlitt ftarte Kopfverlegungen.

Roisid. Bom Kraftwagen angefahren. Auf der Chausse Salle-Berlin, unmeilt der Grube "Theoder" der F. G. Rarbenindustrie, wollte ein Radfahrer die Straße von einer Seite auf anderen überqueren. Sierdei wurde er von einem Auto zu Boden geworfen und erliti ihmere Kopfe und Beinversekungen. Nach Anlegung von Notwerdänden wurde er in das Bitterselber Kreistrantenbaus eingeliesert.

Ramfin. Bei ber Filmaufführung ber 3MS. la nicht ber Rilm "Bolituichta", fondern "Quer burch Cowjet-R iand". Corgt für guten Befuch ber Beranftaltung.

Shildbürger im Bitterfelder Stadtparlam

Das Sorgentind ber Stadtvater: eine Regelbahn — Die SBD. für Bachtverlangerung be gartens - Das Stadtgut fou altoholfreien Bein herftellen

Theater im Stadtparlament

geht uns folgenber Bericht au:

Es find 18 falgehoer verigit au:

Es find 18 Ckabbrevordviete anwesend, als Borsteher Rettel die Sitzung eröffnet. Rach Berleiung des Protofolls stellt Genofie zie are den Antrag, die Sewilligung einer Jahresente für einen 74jährigen Arbeiter, der jest Involde ift, in öffentlicher Sitzung au behandeln. Borsteher Rette betonte, doch dorüber erst in acheimer Sitzung abgestimmt werden Linute, wogu man dann aber seine Reigung dus (ob aus Schamgefühlt? D. Ber.) Stadtsverdneter Konrad gibt dann

Bericht vom Stäbtetag in Raumburg.

Bericht vom Städtetag in Naumburg.

Am 30. Maguit, 16 führte er aus, wurde derfelbe mit einem einstaden Indbig eröffnet. Hert Beins wer lehr humerlittlich. Tags darauf wurde bei Tagung eröffnet. In Bestauf wurde auch dies kuitert von der nächtig Städtetag itattinden soll. Bitterfeld kommittet im Beitacht, da es nichts dieten kann. In Mittag gab es den nicht im Beitacht, da es nichts dieten kann. In Bende war eine "neter Marifibrung im Theater. Am dritten Tage nachmittags machten mit einem Ausflug. Am Anichtuß dannt aade es Kaffee und Ruchen. Wir Bitterfelder besichtigten dann das Raumburger Stadtunt. Wir Bitterfelder besichtigten dann des Raumburger Stadtunt un wir wim die den auch das Bitterfelder Stehdaut bab alleholfteien Wein und Sett macht.

To der Verlicht des Gladtnerordneten Konrad. Meiter der die Kadden der Stadtwerdrocken Ausprecht, Kettel, Allde und Artick. Under Stadtwerdrocken Rusperach, Beiter Glimmung auf Genabtwerdrocken. Bei der glieden Glimmung auf Stadtvereidneter Reppfer den Rechtigt vom Reichsflädtetag in

Es erfolgte bann Abstimmung

Wird der Delikscher Krantenhausneubau hintertrieben?

Mus bem Delitider Stadtparlament - Die Begiehungen Des fogialdemofratifchen Stadtverordneten Buble jum 1. Bürgermeifter!

In der leiten Stadverordneten für mit unweientlichen Borlagen zu beschäftschaften. Bar Einfreiten der Stadt Stadverordneten nur mit unweientlichen Borlagen zu beschäftschaften. Bar Einfreit in die Beratung nimmt Stadverordneter Stadverordneter einen Wert und keitel fest, das je der Stadverordneten Burden der Stadverordneten vorsiehen der Stadverordneten vorsiehen der Stadverordneten vorsiehen der Stadverordneten Stadverordneten der Stadverordneten der Stadverordneten der Stadverordneten der Stadverordneten der Stadverordneten stadver der stadverordneten Stadverordneten Stadverordneten Stadverordneten Stadverordneten der Stadverordneten der Stadverordneten der Stadverordneten der Stadverordneten der Stadverordneten stadverord

Bum Kranfenhausneubau

führt Burgermeilter Böticher aus, daß von fechs Architetten Eliszenentwürfe eingefordert feien, aber von verschiedenen Architetten Schwierzieletien gemeindt wurden. Er höfti choch, bis gur nächsten Elizung einige Stigen in den Sauden zu haben.

naniten Sinung einige Stigten in den händen zu haben. Die tom mu ni fit ich ernation iordert dann Befanntgabe des Schreibens an den Regierungspräftbenten, worin der handeligdigt und der Rittereerin Deligich den Regierungspräftbenten erluckt, den Krantenbaus neubau zu verhindert. Deligich den Krantenbaus, Der Worfeber ikelti eigt, der dauch ein modernes Krantenbaus, Der Worfeber ikelti eigt, der dass Schreiben aus den Atten, verschwunden ist. Der Magiftrat alaubte, dem Kollegium biele handlung verbeimilichen zu millen und erflärt, doft das Schreiben wird und erfentlichen zu millen und erflärt, doft das Schreiben wird in der Kollegium der Beneficken geschlichten gerach ein. Das Kollegium wird in der nächten Einung die Anselegenbeit erneut behandeln.

Bei der Behandlung der Beleuchten ung der Mauergasie wird vom Genoffen Gebhardt die ichtechte Gasbelieferung der Gien-bahnbaugenossenichaft icharf tritisiert. Er verlangt Abhilfe und

Artifentiel. Sonnobend. 3. Chiebert Maneleid. Gentlionäffigung.
Truifentiel. Sonnobend. 3. Chiebert, im "Lütirenhof" öffentliche Kundşebung.
Telefantiel. Sonnobend. Referenti Gen. Cidocraffi.
Beinden. Sonnobend. 3. Referenti Gen. Cidocraffi.
Beinden. Sonnobend. 3. Little Mitgliederberteilmmäng.
Referent: Gen. Zehnet. Diebert, 15 Uhr. bei Litter Mitgliederberteilmmäng.

Referent Gen. Ceinert, Unarsielb-Ganarchaufen under Bengefaulen, Conneband, 20. Oflober, 20 libr, im "herrentung" öffentliche Rund garbung mit Liebtisbera. (O. Sante Gooldinensiel), Neitenett Gen. Abante. Beigen. Connobend, 20. Officer, 20 lick, im 2404 Rune Mitgliederectfammlung.

"Roter Frontfampfer-Bund"

Boeile: Ba a Bantwis, dalle a. d. S., Kinnerbite 2. bol ? Terpre, Zeiephannumer 200 S., Golffeedfonfer: Mer Genteile. Being Rr. 221 87. Weitendiener: Bier Genteile. Being Rr. 221 87. Weitendiener Being Being Rr. 221 87. Being Rr

Bestetslettang für Salle. Rerieburg

Merieburg, Conning, 21. Oftober, fteben olle Barteigenoffen an ber Buchhandlung gur Rafenberperareitung

Deligid. Eine öffentliche Gewertschaftsver-fammlung. Bom Ortsousichus des ADG3 ift für Diens-tag, den 23. Ottober, 20 Ubr, eine Gewertschaftsversammlung nach dem, Lindensboi-ambrenunt. Tageserbnung: Le tichterstattung vom 13. Gewertschaftstangreß in Hamburg des ift Pflickt aller Gewertschaftset, in dieser Ber-samburg des ift Pflickt aller Gewertschaftset, in dieser Ber-

Roalition und Wirtschaftsdemokratie beift

Berrat ber fogialbemofranischen Rüfter an ben arbeitenben Mofien. Dieje Bolitt bebeutet Schand und bes Bermädfinische ber after, Garbe, bie unter bem Sozialisteugesch tämpfte.

Sammelt Euch barum im Ge-benten an das Sogialiften:

Bündnis mit den Todseinden des Broletariats

Sane, Mbt. 3 (Meiten). Sonnabend, ben 20. Oftober, 20 Uhr, in ber Produttio Abreilungspflichtorfammlung. Jeder Ramerad bet zu eicheinen. Lanbaberg. Die Rameraben treffen fic Conning, ben 21. Oftober, 13 Uhr, im

Senning. 31. Clieber, 9 Uhr, in der Ben Berbeiten.

Senning, 31. Clieber, 9 Uhr, in der Geoble bei eingefehren Criegerupen. Offebes, 13 Uhr, in ber Geoble bei bei Berbeiter.

Senning, 31. Clieber, 9 Uhr, in der Geoble Beigig in Merfehung Untergamfenieren, Mie Belegierten millen pieltliche erfehren.

Riegen. Deute, 20 Uhr, in de Merchaufe Printenerlammi, Alles bei zu erfdeinen.

Riegen. Deute, 20 Uhr, in deutergam Berinselbammi, Alles bei zu erfdeinen.

Bis alle Criegrappen des Untergame Reigenleis! Genning, 21 Crieber, notm.

10 Uhr, inder in Zendern. Obel "Grüner Shum", unfer Eleiergamfunteren

Beiten. Beiter Beitererfung un nehmt Stellung im Merchaufenderen

Ha effe Criogruppen bes Untergane Beipreicht Senning, 31 Cftober, noum 10 Uhr, findet in Teubern, bedi, fictuare Saum, unter Instrumenten Beipreicht Senning, 31 Cftober, noum 10 Uhr, findet in Teubern, bedi, fictuare Saum, unter Instrumenten findt. Terft bie leight Nothereitungen un nehm Stellings im Mingliederverschum der Ment Stellings im Mingliederverschum Untergan Annabeld Gerfreibe.

Geschen, Sonning, 21 Minglieder Geschlicht, Stellings im Minglieder and Den Berger und der Beite bei Beite Geschlichte geschlicht geschl

Genning, den 21. Chieber, v uhr, in Jehn 19.20 libr Behnfref Molfen.

Genning, den 21. Chieber, v uhr, in Jehn Lösindterbörfer) Unicequalenterens, in Zeicsjerten haben putatifig ver eichienen. Manueris sa Mittgliedowie militätigning der Gennahend den 20. Chieber, 20 uhr, in Jehn Kameradhaftserfammlin der "Einsterbörfe," Ceffenienen aller Kameradhaftserfammlin der "Gennahend der 1911fe. Jahr und Grappertifikere baben erdbauspenahen bie Einlebungen perfonlich durchzeiteren und der Schausperichteren der

Uniergan Bittenberg
Uniergan Bittenberg
Unneburg, Mile R3B. Rametaden nehmen an ber am Sonnabend im "Bur garten" 20 Uhr Kaiffindenben Berteinerlammlung teil.



Rommunift. Jugendverband Deutschlands

Begirt halle - Mer jeburg .

Jugendieftetariat: Salle a. d. S., Letchenjeldit. 14

Balle, Mir forden nachmis alle Genssen auf, die angefällen Aragedoge a
die Clodisting abgeson auf, die angefällen Aragedoge a

Wie wird das Wetter?

Metteraussichten für Connabend und Countag wieder vereinzelt leichte Schauer. Starter Metwinka Eturmcharafter annimmt. Rachts wieder jehr fa gesaht.

Aus dem Geschäftsverkeht

Beihenfels. Sonntog, 21. Ottober, bifent Freunde und Bedantte mit. Beginn 20 eig. Sonntog, 21. Oftober, Julymmentin erscheinen, Kinder von "Riaffenfampf".

Schleudig, Sonning, 21. Oftober, Unterhaltungsabenb Befannte mit.

bitebt. Gonntag 14 Uhr Gruppenabenb Ru-

Jung-Spartalus-Bund Bertristeitung

Roter Frauen: und Madden.

Rafferung. Es find fofort bie September-Bei



Bureau: Salle, Gr. Steinftr. 16. Polifdedtonto: Leipzig 163,79 34

per große Erfolg unseres Verkaufes! per beste Bewels unserer Leistungsfähigkeit!

Sprechende Beispiele:

Bopeline so am brett 1,55	Dberhemden mit stragen .	2,95
Sanskleiderftoff 0.65	Schlofferjachen in Boustuch	2,65
Strickleider reine Wolle . 10,50	Demenhandiduhe orten.	0,9
Balloper 20ode mit Seibe . 4,50	Serrenhandiduhe	0,9
Damenhemden 0,95	Frottiertücher	0,5

Bitterfeld Leipzig

Geldledt

m

Cegen Borzeigung Diefes Inferates gewähren wir auf jeden Einfauf 5 Prozent Rabatt

mverein für Ammendorf u. Umgeg. mbH. 21mmendorf

g, ben 28. Ottober 1928, 144, (nachmittage 24,

Ordentliche neralveriammlung

tftandes über bas vergangene Geldattsjahr 1927/3

Der Auffichtsrat

Adler-Stehbierhalle", Ammendorf Der geichätten Ginmobnericaft von Ammendorf und Umgebung gur

bie Bemittichaftung übernommen haben

Bur Rirmes Conntag, ben 21. und Montag, Sumoriftifche Bortrage und Unterhaltungen

oihan mente", Ammendor de de punte . 38,00 212.

og, den 21. und Montag, den 22. Ott. oher Kirmesrummel

treunblichft ein Rarl Coumann

hükenhaus', Ammendori toger Rirmesrummel nachmittags 3 Uhr an Ball

Grang Ganther

htung!

ldrahtmatraken

agen, Iteilig, mit Reil 33 elongues, Gofas ufw. in allen Ans- A Weißenleiser Stahldrahl - Matratzen - Fabrik Beniels, Merseburger str. 60

fanft nur bei DEPENIEN Feine Fleisch- u. Wurstwaren

Mingebot Büderidrante

Schreibtifche Runde Tijche

RollterHüble

Max Jungblut

Rasierapparate. Bolle Haarschneidea maschinen Bapter ufm. Bestecke, Messel

Rasiermesser.

and Scheren

M. Bobe

Buritmaren

BugoRotimann

iettes Bleifo u.

alle Buritlorten

Rari Ressier

Marienftrafte 3tr. 21 Telephon 614

Burit und

Tleifdmaren

faul Theoring Trittstr.24 Letephon 256 59 (552 hote auch fret ab

Karl Baum Rot Frommeli *2882 Jeig Bargellenpe. 15 Merieburg,

Riche und Reller find aufs befte beftellt Bapier Beitungen

Bringmaidinen (5 Janie 1904), "Amos", Regensburger Str. 71 Leverbekteibung! 200 Mb. on Suspadi in Lebesjaden v. 65,00 Mb. on nachmittags 3 Uhr an Ball "Mmos", Regensburger Str. 71 Bleifch- und

Advung! Bet Bereinhald verlange Advung!

Nabotimaris laure o et al. Advung!

Plinos' Sebradoretted und tepatatat mechanit.

Ammendor! Osendor!, Regenoburger

Qualitäts Möbel mit einem bescheibenen Berbienft halbullert, bie follte fich jeber anfeben. Wer bober feinen

Borteil

Rlaar & Co., Jnb. 6. Spiller State und befteingeriatete Beigenfels, Judenftrage 45

Oswald Kirchner

Richard Krebs



Filiale Halle, nur Große Ulrichstraße 11

forbert Offerten über Drudfachen ein



Warum alle Kulturvölker von Jahr zu Jahr mehr Margarine speisen!

Die Margerine ist der Brotaufstrich und das Spelsefeit der Zukunft; denn die Butterproduktion hält nicht mit dem steigenden Fett-bedarf der Menschen Schritti Unter diesen Umständen ist es vielleichig auf, dessa am Deispiel der Alma-Morgarine einmal erklärt wird, woreus Margarine besteht und was sie wert ist. Feinste Spelsefette und Pflanzenble werden in grossen Gefässen, den Kirnen, mit Milch und Eigelb verbuttert. Nach dem Abkühlen wird das Gemisch maschinell gekneiet, mit dem notwendigen Kochsels verschen, von der überschissigen Feunftigkeit befreit, maschinell verpackt und – die Alma-Margarine ist fertig. "Alma" hat z. B. den doppelten Nährwert von Wurst und steht mit Butter an Nährwert und Verdaullichkeit gleich.

Wenn Ste "Alma" aufs Brot streichen, so wird ihnen immer der frische, reine Geschmeck Freude mechen. "Alma" wird grundsätzlich ohne Geschenk-bons und ohne Wertreklame verkauft und kostet deshalb nur 85 Pfennig das Pfund.

"Alma, die Margarine für Alle" wird hergestellt in den be-rühmten Blauband-Werken.



ide Rouladen ... 120. Merleinster Kasseler.

Wirtschaftliche Rundscho

Rr. 247 - Freitag, ben 19. Ottober 1928

Glänzender Geschältsgang bei der 3. G. Farbenindultrie

Steigerung von Produttion, Abfat und Gewinn

Die Bermaltung ber 3. G. Farbeninbuftrie teilt mit:

Die Verwaltung der 3 G. Farbeninduftie teilst mit:
Die diesjährige Hold is dere si is un a des Aussichtscats der 3. G. Farbeninduftie A.G. fand in Vitterfeld itatt und war mit der Beichtigung der dortigen Werte verbunden.
Der über deschiedung der dortigen Werte verbunden.
Der über der Hischerigen Verlauf des Geschäftsjahres erkattete Vericht ergab, das der Produktions ab i at gegenüber dem Borjahr weiter zugenommen hat. Die Albiatzeiteigerung in Stielklöffprodukten erhöften Froduktion. Der Ausban der norwegischen Fadrik von Narlt Ovdrei ist etwinmaßt vorangeschritten. Auf dem Farben gebiet war die Entwildung gleichalls an sietzend. Die jorischreitende Heitzung der politischen Berhältnisse im Fernen Dien hat insbesiondere zu einer wesenklichen Freigerung der Hotzeltung der politischen Berhältnisse im Faren Dien hat insbesiondere zu einer wesenklichen Ereigerung der Hotzeltung der pharm az eutische Arbeitung der Produktion hat, wie im Borjahte, im Ins und Auslande angehalten. Der Albiatz an Chemitalien beitigtut.
Dem keigenden Bedarf an Leicht mit all in der Automobilindufrie und im Flussengdau wird durch Erweiterung der Froduktion Rechnung getragen. Die Rachfrage nach hotographichen vorgenommen werden muß. Tros der rücklich gere Fabriktionen vorgenommen werden muß. Tros der rücklausgen Annipalier in Deutsgaland hat der Kladz in Riefelde erheblich zu den mit der Kroduktionen vorgenommen werden muß. Tros der rücklausgen Annipalier in Deutsgaland hat der Kladz in Riefelde erheblich in Deutsgang mit einer Produktion von 500 Kilogramm käglich in Tormagen mit einer Verduktion von 500 Kilogramm käglich ill fertiggeitellt. Die Arbeiten und der der erzielten Gewinnergebnise, der einen günktigen ab die bisher erzielten Gewinnergebnise, der einen günktigen ab die bisher erzielten Gewinnergebnise, der einen günktige verätt die kon har gat am die gewinnergebnise, der einen günktigen der kreitet ber der besten gennergebnise, der einen günktige verätt die kon har von gat am mit die weiter.

Der trodene Bericht verrat bie Tatfache, bag bie 3. G. Farbeninduftrie einstell vertal vert

Mammutgehälter der Generaldirettoren

Mas für Riefengebalter und Tantlemen von ber beutiden Comeinbuffrie gegehlt merben, bas ethellt aus ber nacht folgenben Mittellung. Ein seigt, ba bie Indulrie mobi in aber bage mare, angemelfene Ubbne und Gebalter an ihre Arbeiter und unteren Angeleillen zu zollen, wenn fie blog wollte. Der Direttor des Stahlverbandes bezieht ein

jahrliches Gehalt von 180 000 Dart.

setzgutungen. Do itt det betannte SS-siemmann und Kinngire des "Bormäris" Jafob Goldichmidt in 94 Unificialen. Rillionen und aber Millionen heimen diese "Führer" der Eirtischaft ein. Ju diesen Bergütungen ircien noch die en orm oben Antiemen.

hohen Tantiemen, Dergutnigen terten nach et enter bei hohen Jahr an ihre Mitschen bei Beutiemen bei 1879 000 Mart.

So sehlte den 677 000 Mart, Diesfonto-Gefeldhaft 600 000 Mart. Commersdant des 600 Mart. Gemens-Hafste 455 000 Mart. Fapag 440 000 Mart. Archbeutiger Lloyd Bemen 832 000 Mart. Kapag 440 000 Mart. Achfidaufen 12000 Mart. Achrolie 1870 000 Mart. Achfidaufen 12000 Mart. Achrolie 1870 000 Mart. Achrolie 1870 000 Mart. Achrolie 510 000 Mart. Achr

Bie einer Grobbant Die Ariegsanleihen aufgewertet werden



Der Souverneur der Federal Referve Bant of Rem Bort ftarb por einigen Tagen. Er ift ber Mann, ber bie Wahrungestabilifterung in ben europäilchen Ländern organifierte.

Die "Untoften" bes Rapitalerportes

Die "Unitojten" Des Adplialier Botles
Der beutiche Amperialismus bemüßt fich wieber eifrig, Kapital
ju exportieren. Beionders in Bulgarten, Rumänien, Jugollamien,
Dien Dien Bulgarten, Rumänien, Jugollamien
tentengieringen. Dabei toucht angeschate der Arlege, bah wiele
tentene ahlitige Exprisifictungen aus der Arlege, und Burtiegszeit aus den verschiebenten Gründen nicht mehr einhalten, die
Arage nach dem Rissto dieses Geichätes ichärten aus. Top wannie
Milliarden Dollar Unseisbedtrag und über neum Milliarden
Jinienruffend das der Amperialismus aurzeit als Verfult un
buchen. Gollten biefe Berfulte nicht Warrungen nor metrere Gemärung von Minlehen ein?
Jundahlt: Wie vertreilen sich die Alleicherträge, derer Litgung
und Jinienbient aus den verschiedensten Gründen ruben? Ein
amerikanlicher Publigist macht jolgende Unstellung:

•	committed as &	**		. 1 -		 7	 ,	en and Hanney	19
	311		1000	1	Doll		9	Inleihebetrag	Binfenrudftan
	Argentinie	11						4 392	1 915
	Brafflien							115 192	47 978
	Bulgarien							5 909	2 954
	China .							338 041	156 000
	Etuabor							13 589	10 394
	Bugoffamie	tr	١.					1 106	332
	Lettland							6 409	3 173
	Mexito .							262 578	46 384
	Portugal							6 700	2 948
	Turtei .							1 942 500	185 500
								2 696 417	557 577
	Comjetuni	01	1 .					17 000 000	8 500 000
				ď.		1		10 806 117	0.057.577

Gegen ben tichechifchen Schuhtonig Bata

richtet fic ein Beichluß der englischen Regierung, der verfügt, das ab 1. Januar 1929 alle importierten Schube, Pantoffeln uiw. beim Vertuuf ober in der Auslage eine Urfprungs marke auf weisen miljen. Damit ergreifen die Ghubindustrellen im Interesse oberbeutels die Offensibe gegen ihren tscheichen Schleuberfonkurenten, der bekanntlic auch wegen leiner hundsgemeinen Lohn- und Personalpolitit berüchtigt ist.

Die Arbeitslofigfeit in Deutichlan

Rünftliche Oberflächen . . .

Die 3.-6. Farbenindulrie und die AEG. faden, Gmeh, eine Gefellschaft aus Die fle ist ung tin nitzt ist die nitzt ist die eine AEG. faden, ist die eine AEG. faden wird ist die eine AEG. faden wird ist die eine AEG. die A

Dau ichreibt die Zeitichrift "Die Form";
"Das ist um schon beinache grotest. Zwei der mächigsten wirtschaftlichen Unternehmungen Deutscheit, imn sich zusämmen, um ein neues Verschieren zu un gless es eine de ten Kit sich es, den man sich ausguwerten. Dach große Unternehmen, die bied dareit ichten, höchte Auslität hervosyndischen Konturrenz der Velet zu schlaften, ein neues Verfahren, der Velet zu schlaften, der verschaftlich und der Velet zu schlaften der Velet von der Velet zu schlaften der Velet von der Vele

Mogn werden in ber USSM. Kongeifionenm

Die Gifenbahnbanprojette der 1159

Die Eisenkahnbauprojette der Uss

bes Eisenkahnbauer meinen Wirtiglefisight is

arbeite, wonoch mehrere Eisenkahnlinien in Jahren

baut werden jolen. In der Ustralien in gaben

abeut werden jolen. In der Ustralien in Jahren

baut werden jolen. In der Ustralien in Jahren

bedut werden jolen. In der Ustralien in Jahren

bedut werden jolen. In der Ustralien in die

sehaut mit einer Gelamtlänge von 1 u. n. 200 Kilv

model die Bauldien auf innegamt 4 Kiltionen Kubel

mit die Auflichen Andelt in 1922 dem

ind. Diele Zweiglinien find für die Gestetall

den utraintichen Industriegebieten bestimmt. In die

ber Pau der Kolstoma-Zweiglinien (Kaustolien 8 Millionen

mit einer Gesamtlänge von 190 Kilom eter. in Kei
einer Krit de über die Wolg gegelant. Ich

wird des gestrale Industriegebiet mit ben Wahne

Kulfande verbinden. Auf der Med der Zweiglinie

zus dem Kezist Colstamit ist der Kolstamsport ans Kauston

Solftamit vongelehen. In Gibertisch im Ulurischen

Zweiglinie mit einer Gesamtlänge von 137 Kilomes

Swillionen Kubel) gedant werden, die eine Sechle

benachbarten chinelitien Frodingen löchsen die Geweigheite mit ellen Gebeite mit einer Gesamtlänge von

metern (Bautolien 196 000 Rubel) ist für die Keltingun

gruben im Gebiete der Uluris-Geschochning anglete

grüben im Gebiete der Uluris-Geschochning anglete

affaligen Kaum wollgebiet glott eine Inter
28 Kilometer Gesamtlänge gebaut werden.

Die internationale Verflechtung ber Groß findet auch in einer Minderheitsbeteiligung bet indultrie an der von der Internationale Biscole grundeten British Breda Sild Comp. ihren Ausdruft

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16691561019281019-16/fragment/page=0014